



AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

— MIT ORTSTEIL WÜSTENBRAND —



10/2012

erscheint am 01.10.2012

Neuer Oberbürgermeister ab 1. November 2012 ist Lars Kluge

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach der OB-Wahl am 9. September steht fest: Der neue Oberbürgermeister von Hohenstein-Ernstthal wird Lars Kluge, mein jetziger Beigeordneter.

Er wurde 2008 fraktionsübergreifend mit großer Mehrheit vom Stadtrat für sieben Jahre als Beigeordneter gewählt. Und er hat den Stadtrat und auch mich nicht enttäuscht. Neben dem täglichen Verwaltungsstress in seinem Geschäftsbereich – er war für die Kämmerei, die Schulverwaltung und das Ordnungsamt verantwortlich – hat er sich in seiner wenigen Freizeit noch zum Verwaltungsfachwirt qualifiziert.

Die Vereine der Stadt lagen und liegen ihm besonders am Herzen. Obwohl er erst 35 Jahre alt ist, kann er auf Berufserfahrung in anderen Bereichen verweisen. Als Familienvater und Eigenheimbesitzer kennt er auch die Probleme, mit denen viele seiner Mitbürger täglich konfrontiert werden.

Die Wähler am 9. September haben meiner Meinung nach eine gute Wahl getroffen. Ich jedenfalls habe ein gutes Gefühl und glaube, unsere Stadt ist in guten Händen. Nicht zu unterschätzen ist für uns alle die Tatsache, dass ein fast nahtloser Übergang vollzogen werden kann. Nach dem OB-Wechsel wird es natürlich neue Ideen geben, auch andere Akzente und Prioritäten werden womöglich gesetzt. Aber das wird der Entwicklung unserer Stadt gut tun.

Ein Hohensteiner, der seit Kurzem ein Ernstthaler ist, der Wüstenbrand und dessen Besonderheiten kennt und der vom Stadtrat und der Verwaltung akzeptiert wird, bringt beste Voraussetzungen für eine konstruktive und erfolgreiche Arbeit zum Wohle von Hohenstein-Ernstthal mit. Dazu wünsche ich Lars Kluge immer gute Gesundheit und Kraft, viel Erfolg, das oft nötige Fingerspitzengefühl, das Glück des Tüchtigen und Gottes Segen.

Mit einem herzlichen Glückauf,

Ihr OB Erich Homilius



Foto: Andreas Kretschel

Hausverwaltung Sommer

Altmarkt 31, Hohenstein-Ernstthal

Wir bieten Ihnen folgende Dienstleistungen:

- | | | |
|----------------------------|---------------------------|---------------------|
| • Mietverwaltung | • Vermietung | • Winterdienst |
| • WEG Verwaltung | • Verkauf | • Hausmeisterdienst |
| • Betriebskostenabrechnung | • Gutachten v. Immobilien | • Wohnungsabnahme |



Telefon: (03723) 62 95 36

E-mail: kontakt@hausverwaltung-sommer.de

www.hausverwaltung-sommer.de

Was sonst noch bei uns los war

Foto: bella Fotografie und Design



Hans Stein, Leiter Forschung & Entwicklung Anlagenbau ThyssenKrupp System Engineering GmbH, Erich Homilius, Oberbürgermeister der Stadt Hohenstein-Ernstthal und Stanislaw Tillich, Ministerpräsident von Sachsen (v.l.n.r.) in Pleiße bei der Einweihung des neuen Technikums zur Erforschung der Herstellung und Montage von Lithium-Ionen-Batterien.

14. Sächsischer Verkehrssicherheitstag - ein großes Volksfest



Oberbürgermeister Erich Homilius und Landrat Dr. Christoph Scheurer während der Präsentation der Jugendfeuerwehr Hohenstein-Ernstthal.

Foto: H. Rabe



Sieben zünftige Handwerksgesellen nach ihrer Freisprechung (Abschluss der Lehrzeit) auf der Walz (Wanderschaft) als Tischler, Dachdecker, Maurer und Holzbildhauer zu Gast bei Oberbürgermeister Erich Homilius im Hohenstein-Ernstthaler Rathaus.



Landrat Dr. Christoph Scheurer (l.) und Oberbürgermeister Erich Homilius (r.) am Standort der Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge, Institution Verkehr-Zentrale Dienste, Fachinspektion Prävention im Gespräch mit dem 1. Polizeihauptkommissar Steffen Meißner (Mitte).

Foto: Landratsamt (2)



Den Rest können Sie sich

Sparen!



Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Nähe Chemnitz!
Direkt an der A4
Abfahrt Wüstenbrand
Limbach-Oberfrohna
300 m rechts

Küchen beim Großhandel sind günstiger!

Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleissa-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleissa

Richtfest an der Sachsenring-Mittelschule

Kurz vor Schuljahresbeginn konnte das Richtfest beim Neubau der Sachsenring-Mittelschule im Hüttengrund gefeiert werden. Der Bau eines neuen Schulgebäudes war notwendig geworden, weil der alte Plattenbau aus den 1970er Jahren nicht mehr saniert werden kann. Mit ca. 8,2 Millionen Euro, die zu 80% aus Fördermitteln stammen, entsteht die neue Schule in Passivhaus-Bauweise, um in Zukunft viel Energie sparen zu können. Nach Aussage des Oberbürgermeisters Erich Homilius waren seit der Grundsteinlegung im November 2011, 36 Firmen am Bau beteiligt, es wurden 17.000 Tonnen Erdreich bewegt, 400 Tonnen Stahl und 7000 Tonnen Beton verbaut. Das neue Schulgebäude soll im Juli 2013 bezugsfertig sein, so dass die Schüler der gemeinsamen Mittelschule von Hohenstein-Ernstthal und Callenberg ab dem nächsten Schuljahr in ihr neues Domizil einziehen und unter idealsten Bedingungen lernen können.

Gleichzeitig zum Richtfest war die Sanierung der alten Hüttengrundscheule abgeschlossen. Diese wird künftig als Hort, für Ganztagsangebote und als Unterrichtsstätte genutzt.

Um den Schulstandort abzurunden und den Schülern den Weg durch die Stadt zum Sportunterricht in das HOT Sportzentrum zu ersparen, soll noch eine Einfeld-Sporthalle am Standort gebaut werden. Die Fördermittel dafür sind bereits beantragt.



Rohbau der Sachsenring-Mittelschule



Architekt Ralph Hengst verliest den Richtspruch



Im Hintergrund das fertig sanierte Gebäude der alten Hüttengrundscheule



Oberbürgermeister Erich Homilius schlägt den „letzten Nagel“ in den eigens dafür angebrachten Holzbalken

Foto: U. Gleißberg (4)

14. Sächsischer Verkehrssicherheitstag - ein großes Volksfest

Wer hat den längsten Bremsweg?

Intelligente Bremssysteme sorgen für mehr Sicherheit - TÜV SÜD Auto Service GmbH, Landesverkehrswacht Sachsen e.V. und über 50 Aussteller beim 14. Sächsischen Verkehrssicherheitstag mit informationsreichem Programm

Unterhaltung und viel „action“ bot der 14. Sächsische Verkehrssicherheitstag am 26. August in Hohenstein-Ernstthal. Im Mittelpunkt der turbulenten Show mit echtem Volksfestcharakter für die ganze Familie standen die Bemühungen für mehr Verkehrssicherheit auch vor allem für unsere Jüngsten. Zu diesem zentralen Thema passten auch sehr gut die rasanten Vorführungen „Intelligente Bremssysteme sorgen für mehr Sicherheit“ von TÜV SÜD Auto Service GmbH, FSD und DEKRA. Sie demonstrierten, wie moderne Bremssysteme je nach Modell warnen, selbstständig bremsend Abstand halten helfen oder das Fahrzeug anhalten. Davon konnten sich im „Hase-Igel“-Fahrzeug-System mit fahrende Besucher im Bremsvergleich „mit und ohne“ hautnah überzeugen. Die Besucher „erfahren“ selbst hinter dem Lenkrad bereitgestellter Pkw sitzend, wie nützlich es in der Gefahr sein kann, die neuesten Systeme auf den Pisten des Fahrsicherheitszentrums als „Partner“ im „Cockpit“ neben sich zu haben. „Diese intelligente Technik“, so Klaus Kaiser, Regionalleiter Sachsen der TÜV SÜD Auto Service GmbH, „wird mehr und mehr Standard und auch zur Serienausrüstung in den Fahrzeugen. Allerdings entbindet sie nicht den Fahrer von seinem Bemühen, umsichtige Fahrweise und Rücksichtnahme walten zu lassen.“ Klaus Kaiser verwies auf das möglichst reibungslose Zusammenspiel zwischen Mensch und Technik, um den zunehmenden Verkehrsströmen entsprechen zu können.

Viele der über 50 Aussteller und Partner des Verkehrssicherheitstages wie z.B. die Landesverkehrswacht Sachsen e.V. boten beeindruckende Beispiele, das Thema Verkehrssicherheit interessant und nachhaltig erlebbar zu machen. Die Landesverkehrswacht hatte zahlreiche Stationen wie z.B. Fahrzeugsimulator, Rauschbrillen, Reaktions- und Sehtests aufgebaut und trug wesentlich zum Gelingen bei. Das vielseitige Programm mit Fahrrad-Geschicklichkeitsparcours und elektrisch betriebenen Fahrzeugen, Bastelstraße, Hüpfburg und Kinder-

schminken ließ den Verkehrssicherheitstag zum Erlebnis für die ganze Familie werden, informierte und lud zum Mitmachen ein, während auf der Start- und Zielgeraden der Rennstrecke stündlich Vorführungen z.B. zur Gefahrenbewältigung, Crashtests und Motorsport geboten wurden.

Peter Kühnrich



Fahrrad mit Elektroantrieb oder ohne? Beides ist möglich. Der E-Bike-Info-Stand - hier mit Klaus Kaiser, Regionalleiter Sachsen der TÜV SÜD Auto Service GmbH (li), und Tino Kluge, TÜV SÜD-Niederlassungsleiter Chemnitz - am „TÜV-Fahrrad“ war immer dicht umlagert. Das umweltfreundliche leistungsstarke TÜV-Fahrrad bot die Möglichkeit, bei insgesamt 600 m „Fahrstrecke“ nach 300 m umzuschalten auf Elektroantrieb und das Fahrgefühl beider Antriebsarten zu testen. Das Rad erreicht eine Maximalgeschwindigkeit von 45 km/h mit einer Reichweite von 120 Kilometer.

Foto: P. Kühnrich

Was sonst noch bei uns los war



Foto: Veranstalter

IDM auf dem Sachsenring

Der Hohenstein-Ernstthaler Max Enderlein hatte sich für die Internationale Motorradmeisterschaft auf seiner Heimstrecke, dem Sachsenring viel vorgenommen. Am Ende fuhr der KTM –Pilot aus dem Freudenberg-Racing-Team als Zweiter und Dritter in der 125-ccm-Klasse Podestplätze ein.



Foto: A. Birkenkamp

Nur noch ein paar Tipps vor dem Start, Max Enderlein in der Startaufstellung mit Oberbürgermeister Erich Homilius.



Foto: N. Bieringer

Radrennen „Rund um den Sachsenring“ im 85. Jubiläumsjahr

Schon zum 55. Mal fand in Hohenstein-Ernstthal das Radrennen „Rund um den Sachsenring“ statt.

Der Verein „Virus“ hatte zum Rennen eingeladen und fast 200 Radsportler aus ganz Deutschland haben sich dieser Herausforderung gestellt.

Beim Auftaktrennen der Jedermann-Klasse standen 2 Frauen und 29 Männer am Start, die eine Etappe über 15 Runden zu bewältigen hatten. Start und Ziel war der Altmarkt. Von da aus ging es die Friedrich-Engels-Straße entlang, über die Zeißigstraße, in die Conrad-Clauß-Straße, die Weinkellerstraße hinunter über den Külz-Platz und den Anstieg in Richtung Altmarkt nahmen die Radsportler über die Schulstraße, Dresdner Straße bis hin zum Start und Ziel. Die Elite-Klasse ging mit 65 Radsportlern an den Start über eine Distanz von 68,4 Kilometern (36 Runden) und wurde vom mehrfachen Gewinner der Friedensfahrt und Tour-de-France-Teilnehmer, Olaf Ludwig ins Rennen geschickt.

HOT Sportzentrum, Logenstraße 2

Landesmeisterschaft – TAEKWONDO Vollkontakt
am 13. Oktober 2012 von 10.00-17.00 Uhr
unter dem Motto



TKD Tober SV Sachsenring e.V. Hohenstein-Ernstthal beteiligt sich an der bundesweiten Aktion „Alkoholfrei Sport genießen“. Bei der gemeinsamen Initiative der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) sind alle Sportvereine in Deutschland aufgerufen, für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol zu werben, beispielsweise indem sie ein alkoholfreies Sportwochenende durchführen. „Mit der Beteiligung an dieser Aktion wollen wir ein wirkungsvolles Zeichen setzen und dazu beitragen, insbesondere die Kinder und Jugendlichen in unserem Verein vor der Gefährdung durch Alkohol zu schützen“, das bedeutet: Der Verein verzichtet rund um seine Veranstaltung auf den Konsum von Alkohol.

10.30 -10.45 Uhr	Eröffnung der Veranstaltung
10.45 -11.00 Uhr	Beginn der Vorkämpfe auf 4 Wettkampfflächen
ab 14.00 Uhr	Finalkämpfe
ab 17.00 Uhr	Abschluss der Kämpfe, Mannschaftswertung und Verabschiedung

Neben unseren spannenden Kämpfen mit elektronischen Kampfwesten erwartet die Besucher eine alkoholfreie Cocktailbar, an der die Besucher probieren können, wie gut alkoholfreie Durstlöscher schmecken können.

Lampertusweg ist für den Verkehr wieder freigegeben

Seit 10. September 2012 ist der Lampertusweg nach einer Bauzeit von ca. 16 Monaten wieder freigegeben. Es wurden neue Trinkwasserleitungen und der Abwasserkanal gelegt. Bei einer baubegleitenden Kontrolle des Bodenaushubs wurde stark erhöhte Arsen- und Cadmiumbelastung des Erdreichs festgestellt. Daraufhin mussten die Arbeiten eingestellt und das belastete Erdreich abtransportiert werden. Erst danach konnten die Bauarbeiten bis zum Winter wieder aufgenommen werden, bis witterungsbedingt wieder gestoppt werden musste. Am 30.04. 2012 wurde dann der Kanal fertig gestellt und es wurde mit dem eigentlichen Straßenbau (Herstellen Planum, Einbau des Frostschutzes und der Borde, Asphalteinbau, Anpassen der Zufahrten etc.) begonnen und die Straßenbeleuchtung erneuert. Die Straßenbaukosten belaufen sich auf ca. 318.000,- K



Foto: H. Rabe

Dipl.Ing Mike Glaß, Ingenieurbüro für Tiefbau und Wasserwirtschaft, Chemnitz; Holger Löschmann, Bauleiter der Baufirma Günter Pompe; Angela Höller, Bauamt der Stadtverwaltung; Oberbürgermeister Erich Homilius



Foto: C. Weinberger

Am Weltkindertag den 20.09.2012 besuchten die Kinder der Kindertagesstätten und Grundschulen von Hohenstein-Ernstthal das Kino. Bereits zum 9. Mal fand die traditionsreiche Veranstaltung anlässlich dieses besonderen Tages statt. Die Organisation lag in den Händen des Kulturrates der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal und Herrn Elsner vom Kino "Capitol". Besonderer Dank gilt der Sparkasse Chemnitz für die finanzielle Unterstützung.

Öffentliche Stadtführung

Der Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. lädt alle Interessierten zu einer öffentlichen Stadtführung durch die Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal ein.

Treffpunkt: 03. Oktober 2012 am Rathaus

Führung: 14.00-16.00 Uhr, **Preis:** 3,- H



VERANSTALTUNGSZENTRUM
 Postraße 2 b • 09353 Oberlungwitz
 Tel. **03723 / 73 800 02**
Veranstaltungen und Vorträge
 Saalvermietung f. Familienfeiern u. Tagungen
Wir richten gern Ihre Veranstaltung aus!

Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.

Informationstafel aufgestellt



Foto: U. Gleißberg

Unmittelbar an der Bundesstraße 180, an der Nötzoldkurve des alten Sachsenrings, wurde am 4. September 2012 eine 6 x 4 m große Bildtafel aufgestellt. Das Vorhaben des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. konnte Dank der Unterstützung nachfolgender Partner aus der Wirtschaft realisiert werden:

Glückauf Brauerei GmbH

Dicks-Domin und Kollegen - Steuerberatungsgesellschaft mbH

Metallbau Maltitz GmbH & Co.KG

Verkehrssicherheitszentrum am Sachsenring GmbH & Co. KG

Anliegen der Informationstafel ist es, in den nächsten Jahren alle Besucher der Region, sowie Gäste der motorsportlichen Großveranstaltungen auf dem Sachsenring zu begrüßen. Das Motiv zeigt vor der Kulisse des Start- und Zieltores drei hoffnungsvolle Pocketbiker, die unsere Gäste willkommen heißen.

Gleichzeitig verfügt die Tafel über einen Informationsteil, welcher dreigeteilt ist. Das oberste Feld wird dem Termin des Deutschen Grand Prix für Motorradfahrer vorbehalten sein.

Im mittleren Feld werden aktuelle Sachsenringtermine publiziert. Das untere Feld dient der zeitnahen Bewerbung von Veranstaltungen in der Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Der Standort der Informationstafel wurde bewusst ausgewählt. Er befindet sich an historischer Stelle und wird täglich von einer Vielzahl von Fahrzeugen passiert. Es ist geplant, in den nächsten Monaten durch Abschluss entsprechender Vereinbarungen das Umfeld der Tafel zu entwickeln und ständig in Ordnung zu halten.

Ohne die finanzielle Unterstützung der eingangs genannten Unternehmen wäre das Vorhaben nicht umsetzbar gewesen. Es galt, eine Reihe von Hürden zu überwinden, bis die Idee verwirklicht werden konnte.

Für die Erteilung der Baugenehmigung war die Erstellung eines statischen Gutachtens Bedingung. Dieses legte letztlich die Dimensionen für das Fundament und die Trägerkonstruktion fest.

Das Einholen der Zustimmung der Eltern, der auf dem Motiv zu sehenden Pocketbiker war ebenso notwendig, wie zahlreiche Gespräche mit Behörden und bauausführenden Firmen. Eine Vereinbarung zur Mitbenutzung des Grund und Bodens war erforderlich.

Am 11. Juli 2012 konnte der Vorstand des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. schließlich der sicher gestellten Finanzierung sowie der Vergabe der Bauleistungen zustimmen.

Den an der Realisierung des Vorhabens beteiligten Firmen danken wir für die partnerschaftliche Mitwirkung. In Vorbereitung des Vorhabens sind wir bei den zahlreichen Gesprächen mit unserem Anliegen auf große Aufgeschlossenheit getroffen. Besonders positiv wurde die Idee bewertet, regionale Veranstaltungstermine mit einem der wichtigsten Imageträger des Freistaates Sachsen, der 85jährigen Geschichte der Rennstrecke Sachsenring, zu verbinden.

Nach Abschluss der Restarbeiten am Standort und an der Tafel selbst werden wir nochmals über weitere Details und das Engagement unserer Partner ausführlich berichten.

Aus unseren Kindereinrichtungen

Ein toller Schulanfang



Foto: Karl-May-Grundschule

Am 01.09.2012 war es für die Hohenstein-Ernstthaler Schulanfänger so weit. Im Schützenhaus fand die Einschulungsfeier der Karl-May-Grundschule gemeinsam mit der Schule „Am Sachsenring“ statt. Nach einer kurzen Ansprache durch die beiden Schulleiter Frau Forkert und Herrn Krauß führten der Chor, die Tanzgruppe und die Theatergruppe ein schwungvolles Programm auf. Durch eine kleine gespielte Geschichte wurde jedem Schulanfänger klar, dass es wichtig und richtig ist, in die Schule zu gehen. Im Anschluss erhielt dann jeder Schulanfänger seine Zuckertüte – manche waren so schwer, dass Mutti oder Vati sogar helfen mussten, sie zu tragen. Ein großes Dankeschön geht an die Programmkinder – die trotz Sommerferien – Texte gelernt, geprobt und fleißig geübt haben. Nachdem nun die ersten Schulwochen vorbei sind, kann man sagen, dass sich alle Erstklässler an die neue Struktur des Tages gewöhnt haben. Auch die viel geliebten Hausaufgaben klappen immer besser.

Neues vom Karl-May-Hort...

Nachdem nun das neue Schuljahr ein paar Wochen alt ist, haben sich unsere neuen Einser schon recht gut eingelebt. Es ist sehr anstrengend sich nach dem Kindergarten ins große Schulhaus und in den Hort einzufügen. So viel Neues, was sie sich alles merken müssen. Doch von Tag zu Tag wird alles besser. Auch in diesem Schuljahr haben wir einen neuen Kinderrat gewählt, das heißt, dass die zwei Kinder ihrer Gruppe Gruppensprecher sind und sich für kleine und große Problem ihrer Freunde einsetzen. Sie sammeln auch Vorschläge und Ideen für unsere Gruppenrunde, die jeden Montag stattfindet. Sie „basteln“ auch am Ferienprogramm für die Oktoberferientage, auf die sich die Kinder schon sehr freuen. Zum Weltkindertag am 20.09.2012 konnten wir mal wieder das Kino besuchen. Herr Elsner und die Stadtverwaltung organisierten die Veranstaltung in jedem Jahr. Der „Lorax“ hat den Kindern viel Spaß gemacht. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren. Doch wir warten alle gespannt auf unsere neuen Garderobenschränke, auf den ENVIA Städtewettbewerb und auf die Ferien. Bis dahin wünschen wir allen eine gute Zeit.



Ihr Karl-May-Hort Team

Kinderflohmarkt im kleinen Saal des Schützenhauses

Am Samstag, den 03.11.2012 findet von 09.00-14.00 Uhr im kleinen Saal des Schützenhauses ein Kindersachenmarkt statt. Gut erhaltene Sachen rund ums Kind können zum Verkauf abgegeben werden. Dafür benötigen Sie nur eine Verkäufernummer. Diese sowie weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0162 9337844 oder 01733702402.

Ohne vorherige Anmeldung ist keine Abgabe von Kindersachen möglich.

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien

In der
Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de



Foto: Kita Sonnenland

„Der Wackelzahn muss weg“ mit dieser Geschichte, gelesen von Erich Homilius, Oberbürgermeister der Stadt Hohenstein-Ernstthal freuten sich 16 Kinder über den ganz besonderen Lesevormittag der Kindertagesstätte Sonnenland.



Foto: Karl-May-Grundschule

Gemeinsam mit Schulleiter Lutz Krauß überreichte der Beigeordnete Lars Kluge in der ersten Woche des neuen Schuljahres den Schülern der 1. Klassen Brotdosen und Trinkflaschen. Die Geschenke werden jedes Jahr durch den Landkreis Zwickau zur Verfügung gestellt, um die ABC-Schützen in ihrem neuen Lebensabschnitt zu begrüßen.



Die Kindertagespflege „Bärchenbande“ von Frau Schubert hat am 01.09.2012 auf der Breiten Straße 3 in Hohenstein-Ernstthal eröffnet. Als ausgebildete Tagespflegeperson kann sie bis zu 5 Kinder im Alter von vorrangig 0-3 Jahren betreuen. Beigeordneter Lars Kluge gratulierte zur Eröffnung und wünschte für ihren Start alles Gute.

DAS GASTHAUS ZUM VIERSEITENHOF

lädt ein zum
Herbsttanz

am **03.11.2012**

mit Alleinunterhalter und DJ

"Happy Max"

Einlass: 18 Uhr

Beginn: 19 Uhr

Karten sind ab sofort im Gasthaus
„Zum Vierseitenhof“
erhältlich!

Telefon: **03723 626989**

E-Mail: gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de

MODE Trend

Hentschel

Jetzt die
Mode-Styles
in den neuen
Herbstfarben
probieren.



Fotos der
MODENSCHAU
auf unserer
Homepage



Mode Trend
(im Kauflandcenter)

Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 20 Uhr
Sa 9 – 18 Uhr

Anmeldung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!



Kabel Deutschland PartnerShop
Hohenstein-Ernstthal
Ecke Wilhelmstraße. / Oststraße
03723-739024

Mein Kabelanschluss für Fernsehen,
Internet und Telefon.



Kabel Deutschland

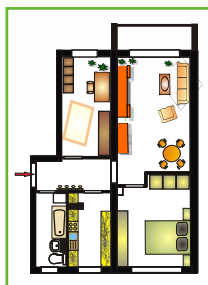


SANIERTE 3-RAUM-WOHNUNG MIT BALKON

Moderne 3-Raum-Wohnung,
Fritz-Heckert-Siedlung 53, Hohenstein-Ernstthal



Größe: 60,74 m²
KM: 281,33 €
NK: 145,78 €
WM: 427,11 €
Verfügbar: 11/2012



IHRE VORTEILE:

- ✓ Küche und Bad mit Deckenpaneele und Strahlern ausgestattet
- ✓ Vertrag ohne Kleinreparaturklausel
- ✓ gepflegtes, grünes Wohnumfeld
- ✓ Spielplatz in der Nähe
- ✓ ein Stellplatz kann angemietet werden
- ✓ neuer Balkon

Wohnungsgenossenschaft "Sachsenring" eG, Ringstraße 38 - 40,
09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 6292-0
www.wg-sachsenring.de, info@wg-sachsenring.de

Herbstzeit – Pflanzzeit

- Komplettes Sortiment an Beerenobst, Stein- und Kernobst
- Hochstamm- und Buschrosen in großer Auswahl
- Koniferen und Ziersträucher im Container für alle Verwendungsmöglichkeiten
- Reichhaltiges Angebot an Blumenzwiebeln
- Große Auswahl an Sommer- und Winterheide
- Breites Sortiment an Solitärgehölzen in bester Qualität

Hinweis für den 13.10.2012, 9.00 – 18.00 Uhr

- Abgabe von Erdproben zur kostenlosen Bodenanalyse. Die Auswertung hierzu erfolgt später.
- **Ganztägige** Sortenbestimmung aller Obstgehölze und Verkostung von neuen Apfelsorten.

Für das leibliche Wohl sorgt:

Elli Spirelli

Baumschule Hohenstein-Ernstthal GmbH · Im Viertel 1
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon (03723) 49 86-0
Gartencenter
Telefon (03723) 49 86 40
www.baumschule-hot.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9.00–18.00 Uhr
Sa 9.00–14.00 Uhr
jeden 1. Sa im Monat 9.00–16.00 Uhr

Baumschule
Gartencenter
Garten- und
Landschaftsbau
Baumpflege
Baumsanierung

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Baumschule
Hohenstein-Ernstthal



Partnerschaftliches

Sonderausstellung: Freundeskreis Hockenheim-Hohenstein-Ernstthal präsentiert in der Zehntscheune 20 Schautafeln über das Leben Karl Mays

Mit Winnetou ganze Generationen gefesselt

Von unserem Redaktionsmitglied
Hans Schuppel

Ganze Generationen bezogen ihr Bild von den Indianern oder dem Orient aus seinen Werken: Karl May ist einer der meistgelesenen deutschen Schriftsteller. Rund 200 Millionen Karl-May-Bücher in 42 Sprachen wurden bisher verbreitet, die bekanntesten sind „Der Schatz im Silbersee“ und „Winnetou I“. Mays bekannteste Figur, Winnetou, Häuptling der Mescalero-Apachen, verkörpert den edlen und guten Indianer, der mit seiner Büchse und seinem Pferd Iltschi für Gerechtigkeit und Frieden kämpft. Dabei wird er meist von seinem weißen Freund und Blutsbruder Old Shatterhand begleitet.

Ausstellung zum 100. Todestag
All dies und noch viel mehr erfahren Besucher der Sonderausstellung zum 100. Todestag Mays in der

Zehntscheune. Der Schriftsteller wurde am 25. Februar 1842 in Ernstthal geboren und starb am 30. März 1912 in Radebeul. Dazwischen lag ein turbulentes Leben mit vielen Höhen und Tiefen. Dieses ist auf 20

reich bebilderten Schautafeln dargestellt.

Die Ausstellung kam auf Initiative des Freundeskreises Hockenheim-Hohenstein-Ernstthal in die Rennstadt und ist hier bis zum 30. Sep-

tember zu sehen. Peter Busch, Vorsitzender des Freundeskreises, freut sich denn auch, dass es gelungen sei, die sehenswerte Ausstellung leihweise zu bekommen. Er dankte bei der kleinen Vernissage insbesondere der Stadtbibliothek und dem Karl-May-Haus in der sächsischen Partnerstadt für die Kooperation.

Die Schautafeln sind im Eingang der Zehntscheune, im Treppenhaus und im ersten Obergeschoss zu sehen. Besichtigt werden können sie zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek (Dienstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr).

Die Tafeln sind verschiedenen Themen gewidmet, die das Leben Karl May widerspiegeln – von der Kindheit über die Seminarzeit, seine Tätigkeit als freier Schriftsteller und Kolportageromane sowie Jugendbücher bis hin zu Zitaten berühmter Zeitgenossen wie Albert Einstein

und Helmut Kohl über den Sachsen. Nicht zu kurz kommt auch das Karl-May-Haus in Hohenstein-Ernstthal.

Kurzum: viel Wissenswertes über das spannende Leben, Wirken und Werk des Schriftstellers. So erfahren die Besucher beispielsweise, dass der Protestant Karl May seinen literarischen Durchbruch katholischen Verlagen zu verdanken hat und seine Laufbahn als Lehrer 1861 bereits nach wenigen Wochen endete, als die Anzeige eines Zimmergenossen wegen Diebstahls einer Taschenuhr zu einer sechswöchigen Haftstrafe führte und er anschließend als Vorbestrafter aus der Liste der Lehramtskandidaten gestrichen wurde. Darüber hinaus verfasste May neben seinen literarischen Texten auch einige Kompositionen.

Dies und vieles mehr vermitteln die ansprechend gestaltete Sonderausstellung in der Zehntscheune, die einen Besuch – nicht nur von Karl-May-Fans – Wert ist.



Viel Wissenswertes über das Leben und Wirken Karl Mays erfahren die Besucher der Sonderausstellung zum 100. Todestag des Schriftstellers in der Zehntscheune. Eröffnet wurde die Präsentation von Peter Busch, dem Vorsitzenden des Freundeskreises Hockenheim-Hohenstein-Ernstthal (Mitte).

BILD: BG



Karl May - eine reine Männersache?

(bg). Karl May und die Frauen, das ist ein Thema für Literaturwissenschaftler und Psychologen. Dass auf dem Titelbild nur Männer zu sehen sind, ist mit

den Verantwortlichkeiten um die neue Ausstellung über Karl May begründet, die in der Zehntscheune zu sehen ist.

Waldrappe – Fotowettbewerb in Burghausen
Ein dynamischer Schnappschuss gelang dem Hohenstein-Ernstthaler Fotograf Bernd Mehls in der Partnerstadt Burghausen womit er den ersten Platz beim Waldrappe – Fotowettbewerb gewann. Die Positur eines spanischen Flamingotänzers eingenommen posierte der seltene Vogel vor der Kamera des Gewinners. Bernd Mehls ist Mitglied des Hohenstein-Ernstthaler Kunst- und Kulturvereins welcher

zur Eröffnung der Landesausstellung in Burghausen eingeladen war. Beim Besuch der Voliere bei Bergham schoss Mehls das Foto. Der 1. Preis für Bernd Mehls ist ein Rundflug über Burghausen mit dem Ultraleicht-Flugzeug und dem Piloten, der den Ibis-Vögeln den verlernten Zugvogel-Weg ins Wintergebiet in der Toscana zeigte.



Karl Vogel

Meisterbetrieb seit 1908

RAUMAUSSTATTER GmbH

Ein Handwerksbetrieb mit
langjähriger Tradition



• Eigene Polsterwerkstatt

Neuanfertigung nach Maß, Reparaturen und
Neubezug aller Art

• Gardinen

Dekorationen angefertigt nach Ihren Wünschen

• Fußbodenverlegeservice

Laminat - Teppichboden - CV-Beläge - Designerbelag

• Plisseestores

Markisen, Insektenschutz

**Fachliche Beratung –
Aufmaß- und Angebotserstellung gratis! !**

Pöhlitzstraße 9 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723/3518 · Fax: 415510

E-Mail: raumausstatter@gmx.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



**Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de**

Tel.: 03723 6272944

Fax: 03723 6272945

Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Zwei junge Mitarbeiterinnen und ein Azubi seit September in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal



Foto: H. Rabe

Anfang September begrüßte der Beigeordnete der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Lars Kluge offiziell zwei neue Mitarbeiterinnen, Denise Spindler (1.v.l.) und Natalie Bieringer (2.v.l.), die ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung erfolgreich abgeschlossen haben und nun in ein festes Arbeitsverhältnis wechseln. Denise Spindler wird im Amt für öffentliche Ordnung/ Sozialwesen eingesetzt und Natalie Bieringer übernimmt die Aufgaben der Zentralen Dienste im Rathaus. Als neue Auszubildende wurde Josefine Meisch herzlich begrüßt. Sie hat eine 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Stadtverwaltung begonnen.

Wir wünschen sowohl den Berufseinsteigern als auch der Auszubildenden einen guten Start ins Berufsleben und viel Erfolg.

Ehemaliger Azubi im Bauhof eingestellt



Foto: H. Rabe

Als neuer Mitarbeiter ist seit 01.09.2012 der ehemalige Azubi Kevin Graf im Bauhof der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingestellt.

Kevin Graf (rechts) absolvierte eine 3-jährige Ausbildung zum Straßenwärter, die er unter der Leitung seines Ausbilders Manfred Dietz (links) am 31.08.2012 erfolgreich abgeschlossen hat.

Wir wünschen dem jungen Mitarbeiter viel Erfolg im Berufsleben.

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 09.10.2012
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 11.10.2012
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtratssitzung: 30.10.2012
Im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Bekanntmachung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die öffentliche Auslegung eines Bauleitplanes

1. In der 32.ordentlichen öffentlichen Sitzung am 18.09.2012 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohngebiet „Grenzweg“ gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden bestimmt.
2. Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs.1 BauGB erfolgt für die Dauer eines Monats vom 12.10.2012 bis einschließlich 12.11.2012 zu folgenden **Dienstzeiten**:

Montag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr


Donnerstag: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Der Vorentwurf wird mit Planungsstand 03.08.2012 ausgelegt. Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

3. Die Auslegung findet in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30 in 09337 Hohenstein-Ernstthal im Flur des Bauamtes in Nähe Zimmer S 113 statt.
4. Die öffentliche Auslegung wird hiermit gemäß § 3 BauGB bekannt gemacht.

Homilius
Oberbürgermeister



AMTSBLATT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

**Das nächste Amtsblatt
erscheint am 05. November 2012.
Texte werden bis zum
19. Oktober 2012
entgegengenommen.**

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Erich Homilius

Verantwortlich für d. jeweiligen nichtamtlichen Teil: Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Heike Rabe
Tel.: 03723 402140
Andrea Gersdorf
Tel.: 03723 402112

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: WVD Mediengruppe
Tel.: 0371 5289245

Zustellung Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal

Bei Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes von Hohenstein-Ernstthal melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 402140. Wir bitten, Ihre Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

WESPENNOTRUF Wolfgang Husch Tel.: 0174 3234186

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

- **Stadtteile Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **dienstags**

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

- **Stadtteile Ernstthal, Nord, Hüttengrund, Zentrum:**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **freitags**
- **Ortsteil Wüstenbrand:**
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **mittwochs**

gemischte Siedlungsabfälle

- **Hohenstein-Ernstthal:**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **mittwochs**
- **Wüstenbrand:**
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **montags**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

Achtung!

Durch die Feiertage im Oktober ändert sich die Leerung der Sammelbehälter – Grau, Blau, Braun und Gelb wie folgt:

Tag der Deutschen Einheit	Mittwoch, 03. Oktober 2012 ab Donnerstag, 04. Oktober 2012
Reformationstag	Mittwoch, 31. Oktober 2012 ab Donnerstag, 01. November 2012

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Das heißt, dass sich die weiteren Abholtermine ggf. bis zum Samstag verschieben können. Die Behälter sind daher immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Feiertag) bis 07.00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen **für chronisch psychisch kranke/ seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen**

Wenn Sie Fragen zu unserem Angebot haben oder sich von uns betreuen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an uns über die angegebenen Adressen bzw. Telefonnummern. Wir informieren Sie gern über unsere Unterstützungsmöglichkeiten.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/ OT Langenchursdorf
Sprechzeit: Dienstag, 9.30 - 12.00 Uhr
Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum Hohenstein -Ernstthal

Friedrich-Engels-Str. 24, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sprechzeit: Donnerstag, 15.00 - 16.00 Uhr
Telefon: 03723 769153
Ansprechpartner: Herr Berndt

Der Aufbau unseres ambulant betreuten Wohnens wird gefördert durch die **Deutsche Behindertenhilfe - Aktion Mensch e.V.**

App der Stadt Hohenstein-Ernstthal in Vorbereitung

Dem allgemeinen Trend folgend, wird auch für unsere Stadt von der Firma Cityguide AG in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal gegenwärtig eine Stadtpräsentation für Smartphones bzw. Tablett-PC's in Form einer City-App erstellt.

Eine Vorabversion dieser App ist über hohenstein-ernstthal.cityguide.de abrufbar.

Über diese App haben auch ortsansässige Unternehmen die Möglichkeit kreativ, effektiv und modern auf ihre Firma und deren Leistungsspektrum zu verweisen. Die Akquise wird von Herrn Romeo Potempa, einem Mitarbeiter der Firma Cityguide AG, durchgeführt.

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das I. Halbjahr 2013!

In Vorbereitung der für Januar 2013 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das I. Halbjahr, bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis spätestens 12.11.2012 um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Büro des Oberbürgermeisters, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140
Fax: 03723 402119
e-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Empfang zur Verabschiedung von OB Homilius

Am 31. Oktober 2012 endet altersbedingt die Amtszeit unseres Oberbürgermeisters Erich Homilius.

Aus diesem Anlass findet am

**Freitag, dem 26. Oktober
zwischen 14.00 und 17.00 Uhr
im Kleinen Saal des Schützenhauses**

ein Empfang statt, in dessen Rahmen die Möglichkeit besteht, Erich Homilius nach 18-jähriger Tätigkeit als Stadtoberhaupt persönlich in den verdienten Ruhestand zu verabschieden.

Vertreter der ortsansässigen Vereine, Kirchen, Einrichtungen, Firmen sowie langjährige Geschäftspartner und interessierte Bürger sind dazu hiermit herzlich eingeladen.

Freundeskreis Geologie und Bergbau

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtenanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von Ende März bis Oktober nach Vereinbarung möglich (Tel. 03723 700200). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal, statt.

Vorherige Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 erforderlich.

Noch gibt es freie Plätze am Berufsschulstandort Limbach-Oberfrohna

Für das Schuljahr 2012/2013 sind am Beruflichen Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik in der Außenstelle Limbach-Oberfrohna noch Plätze für alle Schularten frei. Realschüler, die mit Beginn des neuen Schuljahres eine Abiturausbildung anstreben, können sich noch kurzfristig an dieser Einrichtung für das Technische Gymnasium bewerben. Zugangsvoraussetzung ist ein Notendurchschnitt von 2,5 in den Hauptfächern. Während der dreijährigen Ausbildung ist das Erlernen oder Fortsetzen einer zweiten Fremdsprache (Russisch oder Französisch) möglich. Für das Fach Technik können die Schüler zwischen Bautechnik oder Maschinenbautechnik wählen.

Schüler mit bzw. ohne Hauptschulabschluss und Realschulabgänger können sich für eine Vollzeitausbildung in den Bereichen Bau, Textil, Holz, Farbe oder Metall am BSZ bewerben. Das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) ist besonders für die Schüler geeignet, die ihre Hauptschulbildung ohne Abschluss beenden.

Für alle Abgänger der Klasse 9 und 10, die noch keine Lehrstelle gefunden haben, bietet das Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) Holztechnik eine gute Möglichkeit, sich fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten anzueignen. Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung kann auch als erstes Lehrjahr anerkannt werden. Die einjährige Berufsfachschule für Holz oder Farbe kann mit einem Vorvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb des Tischlerhandwerkes besucht werden.

Weitere Informationen, auch zu freien Ausbildungsplätzen im Bereich Modenäher/Modeschneider, findet man unter www.bsz-limbach.de. Interessenten können ihre Anfragen mündlich oder schriftlich auch direkt an die Außenstelle Limbach-Oberfrohna richten.

BSZ für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau
Außenstelle Limbach-Oberfrohna
Hohensteiner Straße 21
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 89050
FAX: 03722 92908
E-Mail: verwaltung@bsz-limbach.de

DEINE CHANCE!



**Ausbildungsplätze
zum
Modenäher
frei!**

Infos über www.bsz-limbach.de

Berufsschulstandort: 09212 Limbach-Oberfrohna · Hohensteiner Straße 21 · Tel.: 03722/ 8 90 50

Berufsberatung beim DEB in Glauchau

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk, Auestraße 1/3 in Glauchau bietet am **Montag, 29. Oktober 2012, von 09:00 bis 17:00 Uhr**, eine Berufsberatung zu den Ausbildungsrichtungen Altenpflege, Krankenpflegehilfe und Heilerziehungspflege an.

Interessierte und Ausbildungssuchende sind herzlich eingeladen, sich über alle drei Ausbildungen des DEB in Glauchau zu informieren. Die Schulleiterin und die Dozenten der Berufsfachschulen und Fachschule klären über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen und berufliche Einsatzfelder auf. Darüber hinaus stehen sie für persönliche Fragen und Anliegen zur Verfügung. Bei einem Rundgang durch die Schule können die Besucher zudem die Unterrichtsräume und das Pflegekabinett erkunden.

Kontakt und weitere Informationen:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk

Auestraße 1/3, 08371 Glauchau, Tel.: 03763 77961-0

E-Mail: glauchau@deb-gruppe.org

Im Internet unter: www.clever-zukunft.de oder www.deb.de



Der Erzgebirgsverein informiert

Am 04.10.12 führt uns unsere Wanderung durch den Hüttengrund zum Haynholz mit Einkehr in der Klausmühle.

Treffpunkt: 09.30 Uhr am Altmarkt

Am 18.10.2012 laden wir um 19.00 Uhr zum Vereinsabend ins Berggasthaus zu ein.



Foto: E. Schucknecht

Im grünen Herzen Deutschlands

Die jährliche Autofahrt des EZV Hohenstein-Ernstthal führte 26 Heimatfreunde nach Thüringen ins romantische Schwarzatal. In einem bequemen Bus des Reiseunternehmens Pfeil aus Hohenstein-Ernstthal fuhren wir zunächst nach Weimar. Bei einer 1-stündigen Stadtführung betrachteten wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, welche anschließend noch individuell erkundet werden konnten. Gegen Abend erreichten wir dann Schwarzburg. Mit einem gemeinsamen Abendessen und einer anschließenden Gesangseinlage endete der 1.Tag.

Bereits am folgenden Tag gab es mit dem Besuch der Feengrotten einen weiteren Höhepunkt im Reiseangebot. Auch hier wurden uns bei einer Führung interessante Aspekte der Höhlenanlage erläutert. Unbekannt war bis dahin vielen Vereinsmitgliedern, dass die Feengrotten Anregung für ein Bühnenbild in Wagners „Tannhäuser“ gewesen sind.

Die Leuchtenburg und die Heidecksburg waren dann am 3. Tag die Reiseziele. Auch hier wurde uns durch professionelle Führung die Bedeutung der Anlagen aufgezeigt. Besonders die Heidecksburg mit ihrer einzigartigen Inneneinrichtung erregte bei uns großes Aufsehen.

Vergleiche mit den Schlössern in Dresden oder Potsdam sind nicht abwegig. Oberweißbacher Bergbahn, Farbglashütte mit Führung in Lauscha und der Fröbelturm waren die Schwerpunkte des vorletzten Reisetages. Viel zu schnell wurde der Abreisetag erreicht. Naumburg mit Dombesichtigung unter fachgerechter Führung und eine Stadtbesichtigung waren hierbei das Besondere. Ein gemeinsames Abendbrot im Romantik Hotel Schwanefeld in Meerane beendete die erlebnisreiche Woche.

Auch hier muss das Fazit der Reise lauten: Warum in die Ferne schweifen...

Angebote im „Schützenhaus“

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. 03723/678053



Mehr Generationen Haus

Täglich geöffnet:

- „Offener Treff“ von 8.30 bis 15.00 Uhr mit einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.
- Leseecke mit Büchern aus verschiedenen Genres und der aktuellen Tageszeitung

Tägliche Angebote (vorübergehend verkürzte Öffnungszeiten!):

montags:	14.00 bis 15.00 Uhr	Gedächtnistraining
dienstags:	09.00 bis 11.00 Uhr	Krabbelgruppe (0 bis 3 Jahre)
	10.00 bis 15.00 Uhr	individuelle Handyberatung für Senioren
donnerstags:	10.00 bis 15.00 Uhr	Basteltag mit verschiedenen Angeboten
freitags:	14.00 bis 15.00 Uhr	Gedächtnistraining
täglich:	08.00 bis 15.00 Uhr	Kopierservice

Nach individueller Absprache ist die Nutzung der folgenden Angebote möglich:

- PC-Anleitung für Einzelpersonen (Internet, Word, Excel);
- Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, z.B. Ausfüllen von Anträgen,
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Begleitung bei Behördengängen, Nachbarschaftshilfe;
- Ausrichtung von Kindergeburtstags- und Familienfeiern;
- Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen u. Kindergartengruppen;
- stundenweise Kinderbetreuung (8 bis 15 Uhr)

Sondertermine

Am 09.10.2012 findet unsere Herbstveranstaltung im Rahmen des Kinder- und Seniorentreffens statt. Beginn 15.00 Uhr. Eingeladen sind alle Senioren, ob zu Hause oder in Pflegeeinrichtungen. Unkostenbeitrag 3,- H. Bitte anmelden!

Die Vorlesungen im Rahmen der Generationen-Universale findet am 10.10.2012 statt. Das Thema lautet: „Warum muss man mit Geld bezahlen?“ Den Vortrag hält Prof. Dr. Hasse von der Universität Leipzig. Kinderstudenten zahlen 1,- H und Erwachsene 3,- H. Wie bei jeder Vorlesung gibt es einen speziellen Sammelbutton für Kinderstudenten.

Am 10.10.2012 veranstalten wir für geladene Senioren, die im 3. Quartal einen runden Geburtstag haben, eine kleine Feier. (Einladung erfolgt durch die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal). Beginn ist 15.00 Uhr im offenen Treff unseres Hauses. Mit einem kleinen Programm, gestaltet von einer Kindergartengruppe, sowie Kaffee und Kuchen verbringen die Senioren eine schöne Zeit.

Essen im MGH: Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Bringedienst ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu.

Wir suchen noch Interessierte für die Bewegungsgruppe „Sport Ü50“, da dieser Kurs erst ab einer bestimmten Mitstreiter-Zahl beginnen kann.

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. August-Bebel-Straße 3

Rechtliche Betreuung:

Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Wir bieten Ihnen **kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit** an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Information zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei. Telefonische Information oder Terminvereinbarung unter 03723 629687.

Ihr Team des Betreuungsvereines

25 Jahre Wissenschaftlicher Beirat Karl-May-Haus Hohenstein-Ernstthal

Die Wissenschaftliche Beschäftigung mit Leben und Werk Karl Mays begann einst in Hohenstein-Ernstthal. Hier publizierte Hans Zesewitz (1888-1976) seit 1921 seine Forschungsergebnisse – zum Nachweis des Geburtshauses, zu den Ahnen, zur Geschichte der Höhle im Oberwald und zu vielen weiteren Fakten um Karl May. An die von Zesewitz wie auch von Karl Streller (1908-1981) und Adolf Stärz (1921-1987) begründete Tradition knüpft der Wissenschaftliche Beirat Karl-May-Haus an, der sich am 10. Oktober 1987 konstituierte.

Das ehrenamtliche Gremium unterstützt die museale Gedenkstätte u.a. durch Konzeptionen und Gestaltung der Sonderausstellungen, Publikationen und öffentliche Wirksamkeit, beispielsweise Vorträge. Von 2004 bis 2006 bereitete der Beirat die Gründung von Silberbüchse e.V. vor. Dieser Verein bemüht sich um finanzielle Unterstützung der Museumsarbeit und ist das wichtigste Bindeglied zwischen Karl-May-Haus, seinen Besuchern und den Lesern.

Seit 1989 gibt der Wissenschaftliche Beirat die „Karl-May-Haus-Information“ (bisher 26 Hefte) heraus. Ab und an konnten manche weiße Flecke in der Biografie Mays beseitigt werden. Einige Mitglieder des Beirats haben auch seit vielen Jahren in den Schriften der Karl-May-Gesellschaft publiziert. Durch zahlreiche Bücher sind sie zudem in der May-Szene bekannt, Hainer Plaul etwa durch seine „Illustrierte Karl-May-Bibliographie“, die kommentierte Ausgabe von Mays „Leben und Sterben“ und, gemeinsam mit Gerhard Klußmeier, durch den großen Bildband „Karl May und seine Zeit“. Gerhard Klußmeier ist Mitverfasser des Buches „Sitz im Hotel ich weltverloren“ über Karl Mays Reise 1898 nach Gartow ... Hans-Dieter Steinmetz publizierte die „365 Tage Karl May“ und als Koautor die fünfbändige „Karl-May-Chronik“ sowie die Dokumentation „Leben im Schatten des Lichts“ über Marie Hannes und Karl May.

Wolfgang Hallmann ist Autor von zehn Büchern, die sich mit der Heimatregion Karl Mays befassen, darunter das „Kleine Stadtlexikon von Hohenstein-Ernstthal“ und zusammen mit Christian Heermann, die „Reise zu Karl May“. Christian Heermann, Vorsitzender des Beirates und langjähriges Vorstandsmitglied des Leipziger Schriftstellerverbandes, verfasste zwei Karl-May-Biografien sowie die Titel „Karl May, der alte Dessauer und eine alte Dessauerin“,

„Old Shatterhand ritt nicht im Auftrag der Arbeiterklasse“ und „Winnetou in Dresden“.

Hallmann, Heermann, Plaul und Steinmetz gehören zu den Gründungsmitgliedern des Beirates.

Der Wissenschaftliche Beirat wird an der Modernisierung und weiteren Ausgestaltung des Karl-May-Hauses und an der erforderlichen strategischen Konzeption der Stadt Hohenstein-Ernstthal für ein optimales „May Marketing“ mitarbeiten. Und natürlich suchen wir auch weiterhin in der biografischen Spur.

Wir hoffen, auch in fünf und in zehn Jahren und in weiteren Zeiträumen noch Jubiläen des Karl-May-Hauses und des Beirates begehen zu können.

Christian Heermann

Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates Karl-May-Haus



Karl-May-Glosse

Es gab offensichtlich schon immer Zeiten, in denen man sich gefragt hat, was das Geld eigentlich wert ist:

„In den Gasthäusern ist man bereits in der Kultur so weit vorgeschritten, daß man Rechnungen schreibt. Aber ein solches Ding ist leichter zu lesen, als zu bezahlen. Ihr zahlt da: für das Zimmer einen Dollar – und schlaft im Hofe; für das Bett einen Dollar – und bekommt zwei Hände voll altes Stroh; für Licht einen Dollar – und habt den Mond zur Laterne; für Bedienung einen Dollar – und habt keinen Help zu sehen bekommen; für das Waschbecken einen Dollar – und müßt Euch im Sacramento waschen; für ein Handtuch einen Dollar – und wischt Euch an Euern eigenen Jagdrock. Der einzige Posten, den man bezahlt und wirklich auch bekommt, ist: für die Rechnung einen Dollar.“

Karl May in „Winnetou III“ (1893)

Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus e. V.



Das Schulaufnahmespiel



Foto: Grundschule Wüstenbrand (2)

Wieder einmal war es Zeit für den Schulanfang. Es ist noch gar nicht so lange her, da waren wir die Schulanfänger und saßen auf den Plätzen vor der großen Bühne. Nun sind schon 3 Jahre vergangen und wir sind die Großen. Jetzt standen wir auf der Bühne um die Schulanfänger zu begrüßen. Wir, die Kinder der Klasse 4! Die Aufregung an diesem Samstag, dem 01.09.2012, war besonders groß. Unsere kleine Sporthalle erschien uns plötzlich riesig. Wie viele Leute doch da hineinpassten! Man hätte meinen können, die ganze Stadt war da. Als es endlich los ging, war die Aufregung fasst schon wieder vergessen. Alles klappte genau so, wie wir es Tage vorher geprobt hatten.

Alex, Kira und Felix spielten auf ihren Instrumenten. Gemeinsam sangen wir die eingeübten Lieder. Die Kinder der Tanzgruppe führten ihren Regentanz auf. Unser Stück, die Hasenschule, zeigte den Schulanfängern in lustiger Art und Weise was sie so alles in der Schule erwarten wird.

Das Schulaufnahmespiel endete mit viel Applaus für uns. Es hat großen Spaß bereitet, die neuen Schüler an unserer Schule zu begrüßen.

Wir konnten stolz und zufrieden nach Hause gehen.

Zum guten Gelingen der Schulaufnahmefeier haben die Feuerwehr Wüstenbrand und das Blumengeschäft Meiner beigetragen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Roy Sommer, Klasse 4b

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 15.10.2012, 19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder, Ortsvorsteher

Neues Computerkabinett in der Diesterweg-Grundschule in Wüstenbrand



Gemeinsam mit Schülern aus der Klasse 4a konnte der Beigeordnete Lars Kluge das neue Computerkabinett in den Räumen der Diesterweg-Grundschule begutachten, welches aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) (und des Freistaates Sachsen) gefördert und grundhaft

neu gestaltet wurde. 16 Schüler haben ab jetzt die Möglichkeit in den Räumen zu lernen und an den Arbeitsplätzen ihre Computerkenntnisse zu verbessern.

News aus der Kita „Little Foot“



Unser Tierprojekt bei den „Krippis“ – Wir feiern heut' ne Party und alle feiern mit!

Mit einer Party verabschiedeten wir unsere Tiere in die Ferien. Seit Anfang Juni begleiteten uns die verschiedenen Tiere. Zuerst beschäftigten wir uns mit den Haustieren. Jeder brachte ein Bild von seinem oder von einem in der Familie lebenden Haustier

Foto: Kita „Little Foot“

mit. Wer keines hatte, brachte einfach ein Bild von anderen Haustieren mit. Diese klebten wir uns an die Türen des Gruppenraumes, damit sie uns zum Sprechen animieren. Das taten sie auch. Wir fragten oft nach, welches Tier auf dem jeweiligen Bild zu sehen ist oder erkannten unser eigenes Tier wieder. Später schauten wir uns die Tiere in Büchern oder als Figur an und spielten verschiedene Spiele dazu. Wir hörten uns die Sprache der Tiere an und fanden heraus, dass sie keine Kleidung tragen wie wir, sondern ein Fell, Federn oder Wolle. Wir bauten für unsere Tiere einen Stall aus Bausteinen oder nahmen sie mit zum Sport. Verschiedene Lieder oder Fingerspiele machten uns viel Spaß. Nach einiger Zeit kamen die Zootiere dazu. Nun brachten wir Bilder von unserem letzten Zoobesuch mit und verteilten sie im Zimmer. Was es da alles zu sehen gab – Bären, Affen, einen Tiger und sogar einen Storch. Wir malten unser Lieblingstier und beklebten eine tierische Brille. Als wir diese aufsetzten, wurden wir zu Elefanten oder Giraffen. Mit den Haustieren sowie mit den Zootieren spielten wir Memory. Dabei mussten wir jeweils zwei gleiche Bilder herausuchen. Manchmal war das ganz schön schwierig. Aus Knete fertigten wir eine Schlange an. Nach acht Wochen waren unsere Tiere nun sehr müde und brauchten etwas Erholung. Deshalb schickten wir sie mit dem Kasperle in den Urlaub. Es war eine tolle Zeit und sicherlich sehen wir sie bald wieder.

Annett und Jana

KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und Anlieferung

Deutsche Brikett (1. Qual.)

ab 2t
€/ 50 kg
► 10,10

Deutsche Brikett (2. Qual.)

► 9,10

ab 5t
€/ 50 kg
► 9,10
► 8,10
Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge! Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.

Klagelieder 3, 25

Gottesdienste:

07.10. ERNTEDANKFEST

09.30 Uhr Familien-Gottesdienst

Dankopfer: eigene Gemeinde / Heilsarmee Chemnitz

14.10. 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff

Dankopfer: eigene Gemeinde

21.10. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Dankopfer: Kirchliche Männerarbeit

28.10. 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff

Dankopfer: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

31.10. Reformationstag

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in Wüstenbrand, Kindergottesdienst und Minitreff

Dankopfer: Gustav-Adolf-Werk

04.11. 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff

Dankopfer: eigene Gemeinde

Gemeindeveranstaltungen

Frauentreff: Montag, 08. Oktober 19.30 Uhr


Seniorenachmittag: Donnerstag, 25. Oktober 14.30 Uhr

Andacht Seniorenheim: Mittwoch, 10. + 24. Oktober 15.00 Uhr

Alle anderen Gemeindeveranstaltungen wie im gemeinsamen Kirchenboten aufgeführt.

Zum Schmücken und Säubern der Kirche zum Erntedankfest werden wieder fleißige Hände für Samstag, 06.10.2012 ab 14:00 Uhr gebraucht.

Die Erntedankkollekte erbitten wir für die Arbeit der Heilsarmee in Chemnitz und für unsere eigene Gemeinde. Lebensmittel reichen wir an die Löffelstube in Hohenstein-Ernstthal weiter.



**Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
Lichtenstein**

SWG


Altersgerechtes Wohnen.

bei uns in der Ernst-Schneller-Siedlung 5 und 6, in **Lichtenstein**

1-Raum-Wohnungen m. Balkon (Flur, Bad, Küche, Wohnzimmer, Schlafnische)

- ca. 33 m², die Gesamtmiete liegt bei 243,00 € (warm ohne Kautions)
- Bad komplett gefliest, Fußbodenbeläge nach Absprache, gesamte Wohnung renoviert
- je 2 Aufzüge im Haus, Seniorenbegegnungsstätte, Pflegedienst, Arztpraxis
- Treppenhausreinigung vorhanden, Einkaufszentrum in der Nähe

Tel.: 037204 / 61201 Badergasse 17, 09350 Lichtenstein, www.swg-lichtenstein.de



Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.10.1929	Frau Jutta Looß	83
01.10.1935	Frau Gerda Westarp	77
01.10.1941	Frau Christa Winkler	71
02.10.1929	Herr Helmut Engelmann	83
07.10.1921	Frau Eleonore Schumann	91
07.10.1929	Herr Harry Müller	83
10.10.1920	Frau Hildegrad Wagener	92
10.10.1922	Frau Irmtraud Keunecke	90
12.10.1939	Herr Werner Oehme	73
13.10.1927	Frau Margot Groß	85
13.10.1927	Frau Gerda Melzer	85
13.10.1928	Frau Margarete Berger	84
13.10.1937	Herr Gottfried Schneider	75
15.10.1941	Herr Heinz Riedel	71
15.10.1942	Frau Ida Herrman	70
16.10.1934	Frau Karin Spieler	78
16.10.1935	Frau Zofia Dubielczyk	77
17.10.1919	Frau Marianne Förster	93
18.10.1911	Frau Helene Schache	101
18.10.1920	Frau Magdalene Hezel	92
19.10.1912	Herr Edgar Schlichting	100
20.10.1918	Frau Ruth Steidten	94
21.10.1922	Frau Lisa Heubner	90
23.10.1920	Frau Melanie Esche	92
23.10.1925	Frau Liesbeth Schubert	87
23.10.1935	Herr Eberhard Kliment	77
26.10.1940	Frau Helgard Morgenstern	72
27.10.1926	Frau Ruth Steinert	86
27.10.1940	Herr Kurt Thomas	72
28.10.1941	Frau Karin Burucker	71
29.10.1923	Frau Margarita Janda	89
31.10.1923	Frau Charlotte Wunderlich	89
31.10.1942	Herr Bernd Zschockelt	70

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **09.01.2013, 14.30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus) in Hohenstein-Ernstthal, Logenstraße 2, statt.

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler
Hofer Straße 48a – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

**Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in
Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung**

Rufen Sie mich an,
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

www.bestattung-oberlungwitz.de

Spruch des Monats

**Die meisten Probleme
lösen sich von alleine.
Man darf sie nur nicht
dabei stören!**

Altdeutsche Weisheit

Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag von 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr,
Freitag von 08.00-12.00 Uhr

Modisches für Jedermann

Kleiderkammer in Hohenstein-Er. Kleiderkammer in Lichtenstein
Badegasse 1, % 03723-42001 Glauchauer Str. 19 b, % 0174-3353562

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Donnerstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30
Uhr, Dienstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-17.30 Uhr, Freitag geschlossen

Stätte für Begegnungen

02.10.2012, 14.30-16.30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“
Humorvolles Kabarett „Lebensbegleitung in schwieriger Zeit“

Mietwagenservice des DRK-Kreisverband Hohenstein-Er. e.V.

Wir bieten allen Senioren, fördernden Mitgliedern und Interessierten
unseren Mietwagenservice an. Es werden alle Fahrten, welche vorher in
unserer Geschäftsstelle angemeldet wurden, durchgeführt.
Falls Sie mit uns sicher oder behindertengerecht transportiert werden
möchten, rufen Sie uns an.

EiBa – Kursprogramm für Eltern und Babys im 1. Lebensjahr

Der EiBa-Kurs beinhaltet die Entwicklung Ihres Kindes durch viele Sinnes-,
Bewegungs- und Spielanregungen zu fördern und zu begleiten.
Eltern können sich gern in unserer Geschäftsstelle anmelden.
Kurs in Hohenstein-Ernstthal, beginnt am 18.10.12, 10x donnerstags
09.30-11.00 Uhr
Kurs in Lichtenstein, beginnt am 16.10.12, 10x dienstags 09.30-11.00 Uhr
Die AOK übernimmt die Kosten, andere Kassen auf Anfrage möglich.

Blutspenden in Hohenstein-Ernstthal

Samstag, 27.10.12, 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der FFW Hohenstein-Ernstthal
Turnerstraße 8 und Dienstag, 30.10.12, 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der
Grundschule Wüstenbrand, Schulstraße 5

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Termine: 27.10.2012, 08.00 - 14.00 Uhr, Schulungsraum DRK-Kreisverband
Ab sofort können sich die Fahrlehrerteilnehmer unter:
www.drk-hohenstein-er.de unter der Rubrik Ausbildung für o.g. Lehrgänge
online oder telefonisch unter 03723 42001 anmelden.

Altkleidersammlung

Der DRK-Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V. führt am Sonnabend, den
03.11.12 die traditionelle Altkleider Herbstsammlung durch.

Gesammelt werden: Tragbare Kleidung, Wäsche, Strickwaren, Hüte, Heim-
textilien, Federbetten, paarweise gebündelte Schuhe
Nicht gesammelt werden: Teppiche, Auslegware, Lumpen, Konfektionsschnitzel,
Papier und andere Abfälle

Bitte legen Sie die Altkleider am Sammeltag bis 8.30 Uhr wetterfest verpackt in
DRK- Sammelsäcke oder in jedem geeigneten Plastiksack am Straßenrand ab.
Da gleichzeitig in allen Orten des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal
e.V. die Kleidersammlung stattfindet, ist an diesem Tag in der Zeit von 08.00-
13.00 Uhr die Kreisgeschäftsstelle besetzt und unter der Telefonnummer
03723 42001 für Rückfragen und Hinweise erreichbar. Wir bitten alle Bürger,
diese Spendenaktion zu Gunsten hilfebedürftiger Menschen zu unterstützen.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Sie oder ein Angehöriger leiden an Multipler Sklerose?

Wir sind eine Selbsthilfegruppe in Limbach-Oberfrohna. Kleine und auch
größere Probleme können **jeden 3. Mittwoch im Monat** bei einer ge-
selligen Kaffeerunde mit uns besprochen werden. Gelegentlich werden
auch von Referenten Vorträge über Dinge, die für Menschen mit Multipler
Sklerose wichtig sind, gehalten. Aber wir basteln auch oder unternehmen
kleine Ausflüge, natürlich behindertengerecht.
Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch mal. Termine finden
Sie auf unserer Homepage www.ms-shg-lichtblick.de oder kontaktieren
Sie Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063.

Arbeitslosentreff „HALT“ e.V. Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Montag – Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr für alle geöffnet.

montags: 08.00 – 15.00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
09.00 – 15.00 Uhr Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
dienstags: 09.00 – 12.00 Uhr Seidenmalerei (auch für Anfänger)
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel
mittwochs: 08.00 – 12.00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
donnerstags: 08.00 – 15.00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
09.00 – 14.00 Uhr Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr

montags, mittwochs und donnerstags (außer letzten Donnerstag im
Monat) **professionelle Beratung zu vielen Fragen u. a. zu Hartz IV und
Arbeitslosigkeit** (Vor Anmeldung erwünscht)

Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

Aus unserem Serviceangebot:

- * Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- * Widersprüche erarbeiten (Arbeitslosengeld und HARTZ IV) bis hin zum
Sozialgericht
- * Ausfüllen von Anträgen
- * Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- * Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- * Rentenauskünfte und Rentenüberschläge
- * Mieterbund Chemnitz
- * Erstellen von Bewerbungsunterlagen und Kopierdienst
- * Nähen für sozial Schwache
- * Erlernen von Grundkenntnissen am PC, Nutzung des Internets
(Jobangebote eingeschlossen)
- * Fotozirkel

Veranstaltung

Am 23.10.2012 hält Herr Bammler vom Geschichtsverein einen Vortrag zum
Thema „**Sonnenstraße – ein Neubaugebiet in Hohenstein-Ernstthal**“
Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele interessierte
Teilnehmer.

Hilfsangebote bei finanziellen Problemen

AWO Schuldnerberatung

Schillerstraße 9 (im Jugendhaus „Off is“) 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sprechzeiten:

Montag 1. und 3. im Monat 08.00 – 11.30 Uhr nur mit Termin
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr offene Sprechstunde
14.00 – 18.00 Uhr nur mit Termin
Donnerstag nur mit Termin

Terminvereinbarungen unter Tel.: 03723 413205, Fax.: 03723 76965 95
E-Mail: schuldnerberatung.hohenstein@awo-suedwestsachsen.de

AWO Verbraucher-Insolvenzberatung

Schillerstraße 9
(im Jugendhaus „Off is“)
09337 Hohenstein-Ernstthal

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache.

Terminvereinbarungen unter

Tel.: 03723 76965 94,

Fax: 03723 76965 95

E-Mail: insolvenzberatung.hohenstein@awo-suedwestsachsen.de

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos
und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten
wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Beide Beratungsstellen
sind staatlich anerkannt und gefördert.

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes Suchtcrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in
Hohenstein-Ernstthal. **Kontakt:** Frau Teumer, Tel.: 701230

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal

Friedrich-Engels-Straße 24, Tel. 03723 769153 oder 769736
 frauenzentrum_hohenstein@t-online.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags 09.00-16.30 Uhr und freitags 09.00-12.00 Uhr

Wir bieten an

Keramikzirkel	dienstags	14.00 Uhr
Wir lernen Nähen.	dienstags	14.00 Uhr
Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene	(bitte Anmeldung)	
Gesprächsrunde zu aktuellen Themen bei Kaffee	mittwochs	14.00 Uhr
Anleitung zum Stricken, Sticken, Klöppeln	donnerstags	10.00 Uhr
Annahme von Näharbeiten/ Änderungsschneiderei	montags bis freitags	
Deutscher Mieterbund		
jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat		14.30 Uhr
Haushaltshilfe, usw.		
Frauenschutz-Not-Telefon:		0152 22699279

Veranstaltungen

11.10. 10.00 Uhr Arbeitslosenfrühstück
 15.10. 08.00 Uhr Ausfahrt in den Leipziger Zoo, Interessenten melden sich bitte im Frauenzentrum.
 PC-Kurse finden ab 10. Oktober statt. Computerkursanmeldungen sind jederzeit möglich. Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

Schwangeren- und Familienberatung

Arbeiterwohlfahrt RV Südwestsachsen e.V.
 Immanuel-Kant-Straße 30, Tel.: 03723/711086

Öffnungszeiten:

Montag		14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag		14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung	

Beratung und Unterstützung in der Schwangerschaft und nach der Geburt eines Kindes

- Vermittlung finanzieller Hilfen zur Anschaffung einer Babyerausstattung über die Bundesstiftung „Mutter und Kind“
- allgemeine soziale Beratung – mit den Schwerpunkten Elterngeld, Elternzeit, Mutterschutz, Kindergeld usw.
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Psychosoziale Beratung/ Familienberatung
- Mutter-Kind-Kuren
- Babymassage
- Krabbelgruppen (ab 3 Monate)
- Eltern-Kind-Gruppen für Kinder ab 1. Lebensjahr
- sexualpädagogische Veranstaltungen
- Geburtsvorbereitung/ Schwangerenschwimmen
- Rückbildungsgymnastik

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten

Tagestreff „Windlicht“:

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten

der Beratungsstelle:

Montag	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.30 Uhr
	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I, trifft sich am 03., 17. und 31.10.2012 in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr.

Die Gruppe II trifft sich am 10. und 24.10. zur gleichen Zeit.

Die Gruppe III trifft sich am 04. und 18.10. in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr.

Der Angehörigenkreis trifft sich am 22.10., 18.00 Uhr.

Conrad-Clauß-Str. 45 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Funk: 0162-6 35 47 29

City-Video

DER SPEZIALIST FÜR GUTE FILME
VHS • DVD • Wii • Play-Station II+III

DVD-Neuheiten September / Oktober

Nix zu verhaften +++ Ret 3 +++
 Die Piraten – Ein Haufen merkwürdiger Typen +++ Ziemlich beste Freunde +++
 Die Tribute von Panem +++ Spiegeln-Spiegeln +++ Hellraiser Revelations +++ Der Diktator
 American Pie – Das Klassentreffen +++ Rosewood Lane +++ Snow White & the Huntsman +++
 Men in Black 3 +++ The Samaritan +++ u.v.a.m.

Wir verlängern unsere Sommeröffnungszeiten bis einschl. Oktober

Mo 11-12 und 16-20 Uhr
 Di 11-12
 Mi 11-12 und 16-20 Uhr
 Do 11-12
 Fr 11-12 und 16-20 Uhr
 Sa 11-12 und 16-20 Uhr

Wer montags oder mittwochs ausleiht, zahlt für den Folgetag keine Verleihgebühr.

Große Anzahl an Kauf-VHS/DVD schon ab 0,50 €!

Musik und Unterhaltung im Hüttengrund

Zum 9. Mal luden die Freiwillige Feuerwehr des Hüttengrundes und das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal am letzten Augustwochenende zum Hüttengrundfest. Bei strahlendem Sonnenschein konnten sie an drei Tagen etwa 2.500 Gäste begrüßen. Den zahlreichen Besuchern wurde ein buntes Programm geboten. So stießen der Bierfassanstich durch Brauerei-Geschäftsführerin Renate Scheibner, eine Modenschau der Kita „Schlumpfhäuser“ oder die Vorführungen der Jugendwehr auf reges Interesse. Der Musikverein Meerane, „Die Pfaffenberger“ und das Jugendblasorchester selbst gaben musikalische Visitenkarten ab. Ebenso zeigten die Musiker der Hohenstein-Ernstthaler Bläserklassen ihr Können. Sie wurden im Rahmen des Festes zu HOT-Ra-Pauken „ernannt“ und bilden damit die Nachwuchsformation des Jugendblasorchesters Hohenstein-Ernstthal. Für die Stimmung am Abend im Festzelt sorgten schließlich „De Erbschleicher“ mit ihrem Mix aus volkstümlichen Schlagnern und Tanzmusik. Das traditionelle Feuerwerk sowie ein Frühschoppen mit der Feuerwehrkapelle Hüttengrund am Sonntag rundeten das Fest ab. Erstmals fand zudem eine Morgenandacht mit Pfarrerinnen Frau Indorf statt. Die Organisatoren um Ralf Fritzsche und Rudi Stöbel zeigten sich über die große Besucherresonanz erfreut und möchten den zahlreichen Sponsoren und Helfern danken, die zum Gelingen des diesjährigen Hüttengrundfestes beigetragen haben.

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz

examierte
Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!

MDK
Qualitätsprüfung 3/2012
Gesamtergebnis 1.0

Ambulanter
Alten- & Krankenpflege Service
Schwester Bianka

UNSERE
LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
 Telefon: **03723 / 66 77 55**
 Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
 www.krankenpflege-oberlungwitz.de



In den Schaufenstern der Hans-Zesewitz-Bibliothek sind bis 11.11.2012 zwei neue Ausstellungen zu besichtigen.
Die Leserin Annette Richter (Foto) aus dem Hohenstein-Ernstthaler Ortsteil Wüstenbrand zeigt eine Auswahl ihres kreativen Schaffens.
„Sonnenstraße – Ein Neubaugebiet in Hohenstein-Ernstthal“ unter diesem Motto waren die Mitglieder des Fotoclub „Objektiv“ des Hakt e.V. unterwegs und zeigen die dabei entstandenen Fotos.

Hardy Elger

IHR MEDIENBERATER VOR ORT
Tel.: 03723 - 739024

Mobil: 0163 - 6 30 10 36
SMS: 0163 - 6 30 10 36
E-Mail: HardyElger@gmx.de



**TV-Kaufberatung / Geräteeinstellungen
Anschlussfreischaltung**

**Kabelanschluss – Telefonanschluss
Internet**



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Einbau
Standheizung**

**Winter-
angebot**

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

Der Herbst kommt mit neuem Grip

Unsere Winterreifenangebote

Fulda Kristall Montero 3 175 / 70 R 14 84 T	59,90 €
Michelin Alpin A4 195 / 65 R15 91T	75,90 €
Dunlop SP Winter Sport 4D 205 / 55 R 16 91H	106,90 €
Dunlop SP Winter Sport 4D 225 / 50 R 17 98 H	184,90 €

Inklusive 24 Monate Reifengarantie. Solange der Vorrat reicht. Weitere Reifengrößen auf Anfrage.

Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1
09337 Bernsdorf OT Hernsdorf
Tel. 03723 / 6960 0
www.schmidt-sachsenring.de



Autoversicherung Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- gute Beratung in Ihrer Nähe

Kündigungs-Stichtag 30.11.

Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

**Vertrauensmann
Klaus Nikiferow**

Telefon 03723 680881
Telefax 03723 680884
Klaus.Nikiferow@HUKvm.de
Schützenstraße 16
09337 Hohenstein-Ernstthal

Sprechzeiten:
Di. 17.00–19.00 Uhr
Sa. 10.00–12.00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Oktober 1912) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 62. Jahrgang (1912)

(Rechtschreibung im Original)

01. Oktober 1912

Belohnung.

In den öffentlichen Anlagen des Grzegorzewice umweit des Reiches am Berg-
gasse sind vermutlich in der Nacht zum Donnerstag, den 26. dieses Monats, auf einem Rol-
lette drei Rollenbündchen böswillig umgebrochen worden.
Für die Ermittlung des Täters sind 25 Mark Belohnung ausgesetzt worden.
Sachdienliche Mitteilungen werden in den Polizeiwachen erbeten.
Hohenstein-Ernstthal, am 30. September 1912. Der Stadtrat.

05. Oktober 1912

Ein schweren Unfall erlitt gestern ein hiesiger Einwohner, Herr Färber Böttcher, auf der Goldbachstraße. Er wurde von einem jedenfalls ohne Licht in schnelligster Fahrt daherkommenden Radfahrer umgerissen und stürzte derartig schwer, daß er einen Bruch des Schlüsselbeins und stark blutende Verletzungen am Kopfe erlitt. Infolge des Anpralls mußte auch der Fahrer sein Rad verlassen, er eilte aber dann, ohne sich weiter des Schwerverletzten anzunehmen, unerkant nach der Stadt davon.

08. Oktober 1912

Herrn Lehrer Heinig war es heute vergönnt, auf eine 25jährige Tätigkeit im Lehramte zurückblicken. Zu diesem Zwecke hatte sich heute Vormittag mit dem Herrn Bürgermeister Dr. Patz als Vertreter der Stadt, Herrn Stadtrat Müller als Vorsteher des Schulausschusses und Herrn Schuldirektor Dietze das Lehrerkollegium zu einer schlichten Feier versammelt. Herr Bürgermeister Dr. Patz gratulierte dem Jubilar, der die erste Knabenklasse leitet, namens der Stadt wie des Schulausschusses und betonte als Resultat der Erziehungsarbeit, daß wohl alle Schüler diesem Lehrer dankbar sein würden, da er stets bestrebt sei, sie vorwärtszubringen. Herr Direktor Dietze erinnert daran, daß er in den zwei Jahrzehnten seiner direktorialen Tätigkeit elfmal Gelegenheit gehabt hätte, Glückwünsche zum 25jährigen Lehrerjubiläum darzubringen – heute werde es wohl das letzte Mal gewesen sein. Dem Jubilar gratulierte er aufs herzlichste, dankte ihm für seine treue Arbeit und wünschte ihm, daß er noch viele Jahre im Dienste der Schule tätig sein könnte. Herr Lehrer Heinig dankte allen für die Beglückwünschung. Gerade in einer Zeit, da die Bestrebungen der Lehrer oftmals falsch verstanden werden, tue die ihm zuteil gewordene Anerkennung besonders wohl. Er verspreche, soweit seine Kräfte reichen, jederzeit weiter arbeiten zu wollen zum Wohle der Jugend. Vom Schulausschuß ward der Jubilar mit einem vom Herrn Musterzeichner Baumgärtel ausgeführten Diplom, von der Bezirksschulinspektion mit einem Glückwunschscheiben ausgezeichnet, während das Lehrerkollegium ihm zu dauernden Gedenken ein wertvolles Silbergeschenk übermittelte.

Ein frecher Diebstahl wurde gestern Sonntag kurz nach 8 Uhr abends in der Paul Elsterschen Eisenhandlung in der Dresdner Straße verübt. Dort hat ein Unbekannter mit einem Stein eine Schau-
fensterscheibe eingeschlagen und aus der Auslage zwei Revolver gestohlen. Als Täter kommt ein jedenfalls noch fortbildungsschulpflichtiger Bursche in Frage, der von schwächlicher Statur und etwa 1,55 Meter groß sein soll. Er trug einen gelben, mit schmalen blauem Band versehenen Strohhut, dessen schmale Krempe rechtsseitig herabgedrückt war. Diesen Hut hat er bei seiner Flucht am Tatorte verloren. Passanten, die etwa Wahrnehmungen gemacht haben, die zur Ermittlung des Täters führen könnten, wollen diese Angabe bei der Polizeiwache anbringen.

10. Oktober 1912

Im Materialwarengeschäft von Albert Engler, Ecke Logen- und Lungwitzer Straße, wurde am Montag Vormittag zwischen 11 und 1/412 Uhr aus der nichtverschlossenen Ladenkasse ein rundes, aus Rohr geflochtenes Körbchen in der Größe eines Aschenbechers und 3 Mk. Nickelgeld gestohlen. Zur Ermittlung des Täters bietet sich vorderhand sein Anhalt. Die Polizei nimmt sachdienliche Wahrnehmungen entgegen.

17. Oktober 1912

Ein schwerer Unfall ereignete sich gestern auf dem Güterbahnhof beim Abladen von Schienen für die elektrische Bahn. Dem dabei beschäftigten Arbeiter Karl Bernhard Schmidt, der aus Plauen gebürtig ist und hier auf der Limbacher Straße wohnt, stürzte eine Schiene auf den Unterschenkel und zerschlug ihm das Schienbein. Der Verunglückte fand Aufnahme im hiesigen städtischen Krankenhause,

Am Montag hielt ein junger Mensch Einkehr im Weinrestaurant „Zum Niersteiner“. Eine kurze Weile des Alleinseins benutzte er dazu, aus dem Grammophon die Membrane zu stehlen, die einen Wert von 8-10 Mark besitzt. Als dann die Wirtin erschien, bei der er einen Schoppen Wein bestellte, wollte sie ihrem Gaste ein wenig Unterhaltung verschaffen und den Apparat spielen lassen. Schnell wehrte der einsame junge Gast aber ab; er sei kein Freund von Musik und die Wirtin möge sich seinetwegen nicht bemühen. Er hatte auch ganz besondere Eile, um bald wieder fortzukommen, trank seinen Schoppen leer und verließ das Lokal. Erst später wurde sich die Wirtin darüber klar, weshalb der junge Mann „die Musik nicht liebte“.



24. Oktober 1912

In der Nacht zum Dienstag gegen 3 Uhr hat ein Unbekannter von der Schulstraße aus der Einfahrtstor zum Grundstück der Althändlerin Fischer überklettert, ist auf das platte Dach eines Schuppens gestiegen und hat dann eine Fensterscheibe um Seitengebäude eingedrückt. Durch das Erwachen der Hausbewohner ist der Täter, der hier zweifellos einen Diebstahl geplant hatte, gestört worden und eiligst geflüchtet; er entkam leider unerkant, ehe die Hausbewohner die Verfolgung aufnehmen konnten. Da, wie wir hören in dieser Nacht auch in Rabenstein eingebrochen worden ist, gewinnt es den Anschein, als würde unsere Gegend wiederum von lichtscheuem Gesindel beunruhigt; Vorsicht ist daher am Platze.

3 Minuten Heimatkunde



Goldenes Buch des Turnerbundes Hohenstein-Ernstthal
Dem Turnerbund gewidmet von Johannes Zimmermann Hohenstein-Ernstthal, den 12. Mai 1912. Am 28. März 1995 übergab Herr Wilhelm Leipziger (1911-2004) das goldene Buch des Turnerbundes als Dauerleihgabe dem Stadtarchiv. Er hatte es in den Wirren der vergangenen Jahrzehnte gut bei sich aufbewahrt und so der interessierten Nachwelt erhalten. Dafür ist ihm zu danken. Buchbinder Johannes Zimmermann hatte diese Meisterarbeit dem Turnerbund zur Einweihung der Pfaffenbergturnhalle gewidmet.

Zum Inhalt: Ohne Zweifel ist die

Eintragung des Königs Friedrich August III. von Sachsen am 1. September 1913 besonders bedeutungsvoll. Aber dankbar sind die Turner vor allem den außerordentlichen Turnräten, die sich beim Bau der Turnhalle und bei der Vereinigung der Altstädter Turnvereine verdient gemacht haben. Ihre Namen stehen im Buch ganz vorn:

Oscar Clauß,	Max Clauß,	Albert Haase,
Oscar Fahr,	Max Hempel,	Dr. Alban Frisch
Franz Galster,	Dr. med. Ernst Lange,	Karl Jähnig
Louis Richter,	Rud. Schaaf, Apotheker,	Karl Sieske
Kurt Zwingenberger,	Max Zwingenberger	

Als Wilhelm Leipziger 83 Jahre alt ist, stellt er fest und schreibt:

„Leider wurde dieses wunderbare goldene Buch nach dem ersten Weltkrieg bis auf die gefallenen Turnbrüder nicht weiter geführt. Ich will nun aus meinem Gedächtnis heraus einige Eintragungen machen.“

Er nennt die Vorsitzenden und die Oberturnwarte von 1912 an.

„Der Verein bestand aus Männer-, Frauen- und Kinderabteilungen. Seine Mitgliederzahl betrug reichlich 800.“

Den Mitgliedsbeitrag von 0,75 Mark holten zwei Unterkassierer bei den Mitgliedern ab. Zusätzliche Einnahmen gewann man bei Schauturnveranstaltungen, Sommer- und Oktoberfesten und bei Weihnachtsaufführungen in der Turnhalle. Es gab die Riegen Leichtathletik, Faustball, Handball, Fechten, Sängerriege, Theodor-Körner-Riege.

Wilhelm Leipziger vervollständigte das Buch mit Fotos und dazu gehörigen Kommentaren von besonderen Sportereignissen mit Beteiligung Hohenstein-Ernstthaler Turner. Er selbst war ein ausgezeichnete Sportler. Von folgenden Wettkämpfen konnte er berichten:

Deutsches Turnfest in Stuttgart 1933, Turnfest in Essen 1932, Turnwettkampf Berlin – Hamburg – Leipzig, Meisterschaftskämpfe im Geräteturnen in Dresden 1932, in Plauen 1934, Turnfest in Köln

In der eigenen Pfaffenbergturnhalle fanden statt:

Sachsenmeisterschaft Turnen, Pfaffenbergturnfest 1936 außerdem Turn- und Spielfeste, die gemeinsam mit dem „Turnverein von 1856“ veranstaltet wurden, die bis zu 1300 Wettkämpfer auf die Beine brachten.

Wilhelm Leipziger schreibt:

„Als nach dem zweiten Weltkrieg (in der Sowjetischen Besatzungszone) einige Turnbrüder den Turnbetrieb wieder aufnehmen wollten,...“ wurde diese Art als „zu militärisch ausgelegt. Was gleichzeitig mit der Schlussakte des Turnerbundes bezeichnet werden kann.“

Dieter Krauß

RATHAUS KONZERT

Am Samstag, dem 06. Oktober 2012, 17.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Konradis Das renommierte A-cappella-Ensemble aus der bayerischen Partnerstadt Burghausen präsentiert in seinem Programm „Guggemada“ Klassiker und aktuelle Hits gepaart mit Witz und Situationskomik

Eintritt: 10,00 Euro ermäßigt: 7,50 Euro
Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtbibliothek Hohenstein-Ernstthal
E-Mail: stadtbib@hohenstein-ernstthal.de Tel.: 03723 449400
Restkarten an der Abendkasse

Veranstalter: Kulturamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge 2012

Textiles Handwerk

PATCHWORK

20. + 21. Oktober 2012 | 10 – 18 Uhr

VERM. GEMEINSCHAFT & GEMEINSCHAFT Hohenstein-Ernstthal (Tel. 03723 4771)

Programm

Samstag, 20.10. + Sonntag, 21.10.2012

- Vorführungen Flachs und Leinen, Handwebstuhl und Strumpfwirkestuhl, Stricken und Handarbeiten sowie an den historischen Jacquardwebstühlen
- Ausstellung „Das Freundschaftsbuch – Stadtlandschaften in Mitteldeutschland“ Ergebnisse einer textilen Ausschreibung
- Tipps und Tricks – Patchworkgruppen der Region stellen sich vor
- Mitmachangebote: Sterne, Blüten, Früchte, Eulen
- Kleine Lädenstraße: Stoffe und Patchworkzubehör
- Vorführungen an Quilt- und Longarmmaschinen der Firma baby lock
- Show & Tell jeweils 14 Uhr
- PatchKids – Angebote zum Mitmachen für Kinder
- Kleiner Imbiss & Kaffee und Kuchen

nur Samstag, 20.10.

Regionaltreffen Patchwork Glöde Deutschland

- 10 Uhr Regionalversammlung Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt
- Infostand und Glödeshop
- Bücherlohnmarkt rund um Handarbeiten

nur Sonntag, 21.10.

Förderverein Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal

leert 20-jähriges Jubiläum

SCHROTTANDEL

Metall- und Kabelrecycling

Reichel GmbH

- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrotterfassung
- Ankauf von Altpapier

geöffnet: Mo. - Mi. 7 bis 16 Uhr
Do. - Fr. 7 bis 18 Uhr
Samstag geschlossen

Hauptstr. 102c • 09355 Gersdorf
Tel. (037203) 657-0 • Fax 657-22

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr
- Notsprechstunde** (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitzstr. 65, Hohenstein-Er.	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

01.-02.10.	Dipl.-Med. Krüger
03.-04.10.	FÄ Walther Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 03.10.
05.-07.10.	Dipl.-Med. Oehme Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 06./07.10
08.-11.10.	Dipl.-Med. Schulze
12.-14.10.	Dipl.-Med. Reichel Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 13./14.10.
15.-18.10.	FÄ Walther
19.-21.10.	Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 20./21.10.
22.-25.10.	Dipl.-Med. Oehme
26.-28.10.	Dipl.-Med. Schulze Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 27./28.10.
29.10.	FÄ Walther
30.10.	Dipl.-Med. Reichel
31.10.	FÄ Walther Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 31.10.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

ACHTUNG! Neue Nummer für Arzt-Notdienst

Unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort sind Bereitschaftsärzte in Deutschland künftig über die **einheitliche Rufnummer 116117** zu erreichen. Die Bereitschaftsnummer gilt deutschlandweit und ist kostenfrei. Die Vermittlung der Hausbesuche erfolgt in der Übergangsphase ebenfalls noch über die Leitstelle Zwickau unter der **Telefonnummer 0375 19222**.



Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst

Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabrisse

Am Siegmärer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

**0371 /
85 30 84**

www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94 20
www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Unsere Bestpreise im Oktober

08.10. - 13.10.2012

Weil Gesundsein vor allem Wohlfühlen ist!

Avene Cold Creme Lippenbalsam

Repariert und schützt Ihre Lippen.

150ml Creme

UVP 4,29€
Jetzt nur
3,60€



UVP 8,99€
Jetzt nur
5,85€

Holunderblüten-Tee

400g Granulat

Heiß oder kalt getrunken - von Gansau

Aspirin Complex Granulat

20 Beutel

Bis Schweißgüssen, mit entzündungsbedingten Schmerzen und Fieber.



UVP 14,40€
Jetzt nur
11,05€

*Herzlich Willkommen!
Wir beraten Sie gern!*

STADT PASSAGE

GAUDL

☎ 03723 / 41 55 66

Meisterbetrieb



Kamine

Fliesen

Naturstein



**Wir begrüßen als neue Erdenbürger
in unserer Stadt:**

Philipp Förster
Kim Potyók,
Luca Fynn Cornelius
Karl Baumgärtel

Max Falk
Emilia Müller
Tim Eurich

Bereitschaftsdienste

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Lichtenstein Platanenstraße 4	037204 929192
City-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800

01.-04.10.	Löwen-Apotheke
05.-11.10.	Aesculap-Apotheke
12.-18.10.	Schloß-Apotheke
19.-21.10.	City-Apotheke
22.-23.10.	Mohren-Apotheke
24.-25.10.	Humanitas-Apotheke
26.-28.10.	Mohren-Apotheke
29.-30.10.	Humanitas-Apotheke
31.10.-01.11.	City-Apotheke
02.-08.11.	Auersberg-Apotheke

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
03.10.	DM Geppert	Löbnitzer Straße 15 09350 Lichtenstein	037204 582760 priv.: 0178 1479095
06./07.10	ZA Veit	Glauchauer Straße 37 a 09350 Lichtenstein	037204 2130 priv.: 0176 32302271
13./14.10.	Dr. Schubert	Hartensteiner Straße 3 b 09350 Lichtenstein	037204 500454
20./21.10.	Dr. Backmann	Hofer Straße 247 a 09353 Oberlungwitz	03723 42329
27./28.10.	Dr. Lindenberg	Zillplatz 6 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 priv.: 03723 46058
31.10.	Dr. Sorge	Zur Langenberger Höhe 6 09337 Callenb. OT Langenb.	03723 47604 priv.: 037204 82727
03./04.11.	Dr. Korb	Hartensteiner Straße 1 09350 Lichtenstein	037204 2418 priv.: 01520 9596684

Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45

www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat Oktober (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

02.10.1932	Herr Günter Kretschmar	80	15.10.1932	Frau Christa Drechsler	80	Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am 09.01.2013, 14.30 Uhr, im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.
03.10.1927	Frau Brunhilde Baumgart	85	16.10.1918	Frau Lisa Sander	94	
04.10.1921	Frau Wera Mentke	91	16.10.1932	Herr Siegfried Käuffl	80	
04.10.1932	Frau Inge Hauke	80	17.10.1917	Frau Irmgard Rada	95	Goldene Hochzeit feiern: 20.10.2012 Margarete und Manfred Crema 20.10.2012 Rosemarie und Rainer Wendekamm 27.10.2012 Christa und Eberhard Groh
05.10.1919	Frau Klara Enge	93	17.10.1927	Frau Hildegard Krämer	85	
05.10.1921	Frau Hildegard Türk	91	18.10.1920	Herr Rudolf Ziegert	92	
05.10.1932	Herr Christian List	80	18.10.1932	Frau Elsbeth Müller	80	Diamantene Hochzeit feiern: 25.10.2012 Herta und Horst Hoppe 27.10.2012 Margot und Gerhard Vieweg 30.10.2012 Anneliese und Karl Schlosser
05.10.1932	Herr Wilfried Rabe	80	21.10.1913	Frau Else Woboda	99	
06.10.1919	Frau Christine Schöber	93	22.10.1921	Frau Maria Mieke	91	
06.10.1927	Frau Herta Schiller	85	22.10.1932	Frau Ursula Fröhlich	80	Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!
07.10.1917	Frau Irmgard Jungnickel	95	23.10.1915	Frau Rosa Sauer	97	
07.10.1927	Frau Inge Kirsch, genannt Kierisch	85	26.10.1932	Herr Johannes Bock	80	
08.10.1921	Frau Herta Meyssel	91	27.10.1919	Frau Edith Steinert	93	
08.10.1921	Frau Hildegard Vogel	91	27.10.1927	Frau Ruth Reuther	85	
10.10.1927	Herr Günter Rüßmann	85	27.10.1932	Frau Annamaria Pöschmann	80	
11.10.1927	Frau Dora Schmidt	85	28.10.1921	Frau Annalies Bräuer	91	
11.10.1932	Frau Anita Albani	80	29.10.1927	Frau Elisabeth Schubert	85	
12.10.1919	Frau Johanna Alt	93	30.10.1919	Frau Irma Rösner	93	
13.10.1922	Frau Käthe Uhlig	90	31.10.1922	Herr Bruno Meyer	90	
14.10.1922	Frau Ilse Wunderlich	90	31.10.1932	Frau Elfriede Eckert	80	

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 11.11. „Sonnenstraße – Ein Neubaugebiet in Hohenstein-Ernstthal“
Fotoausstellung Hans-Zesewitz-Bibliothek
- bis 23.11. „Thema und Variation“ – Bilder, Zeichnungen und Collagen von Matthias Stein,
Kleine Galerie, Altmarkt 14,
Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag von 15.00-18.00 Uhr, Eintritt frei
- bis 30.11. „Kunst verbindet“ – Gemeinschaftsausstellung anlässlich 10 Jahre Städtepartnerschaft
Hohenstein-Ernstthal – Burghausen, Öffnungszeiten Rathaus: Mo., Di., Fr. 09.00-12.00 Uhr
Do. 09.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
- bis 11.11. „Freundschaftsband – Stadtlandschaften in Mitteldeutschland“,
Textil- und Rennsportmuseum, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 13.00-17.00 Uhr
- 03.10. 10.-18.00 Uhr 1.- EURO Baden, 4.- EURO Sauna, HOT Badeland
- 03.10. 14.00 Uhr Öffentliche Stadtführung Treffpunkt: Rathaus, Altmarkt 41
- 06.10. ab 06.00 Uhr 31. Veteranenbasar Sachsenring-Oldtimer-Stammtisch
Goldbach-straße neben HEM Tankstelle
- 06.10. 17.00 Uhr Rathauskonzert Guggemada – die Konradis aus Burghausen, Ratssaal des Rathauses
- 07.10. 09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, St.-Christophori und Wüstenbrander Kirche
- 07.10. 19.30 Uhr Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg, St.-Christophori-Kirche
- 10.10. 16.00 Uhr Generationen-Universale, Thema: Warum muss man Geld bezahlen?, MehrGenerationenHaus
- 11.10. 19.00 Uhr „Schlösser und Kirchen in Bayern“, Vortrag: Stefan Köhler im Huthaus St. Lampertus
- 13.10. 17.00 Uhr „Im Dienste Karl Mays: 25 Jahre Wissenschaftlicher Beirat Karl-May-Haus“
Vortrag: Christian Heermann und André Neubert, Karl-May-Begegnungsstätte
- 17.10. 18.00 Uhr Kabarett Sachsenmeyer „Engel sind männlich“ im Berggasthaus
- 20./21.10. 11.00-18.00 Uhr Tag des traditionellen Handwerks, Patchwork und textile Handarbeiten im Textil- und Rennsportmuseum
- 23.10. 18.00 Uhr „Sonnenstraße – Ein Neubaugebiet in Hohenstein-Ernstthal“, Vortrag von Bernd Bammler im Arbeitslosentreff „Halt“
- 26.-28.10. Gospelworkshop mit A. Chr. Schullz in der St.-Christophori-Kirche
- 27.10.09.-12.00 Uhr Öffnung des Huthauses – Besichtigung der Kaue

HOT Sportzentrum

- 07.10. 11.00 Uhr Handballpunktspiel 1. Bezirksklasse Männer
SV Sachsenring gegen SV Muldental Wilkau-Haßlau
- 13.10.10.-18.00 Uhr Taekwondo Landesmeisterschaften im Vollkontakt
- 21.10. 11.00 Uhr Handballpunktspiel 1. Bezirksklasse Männer
SV Sachsenring gegen TV 1875 Pockau

Schützenhaus, Logenstraße

- 13.10. 21.00 Uhr Bandkonzert (Voice of Art)

Veranstaltungen in Gersdorf (Tel.: 037203 9190)

- 12.-14.10. Kirmes, Festgelände Volkspark
- 18.10. 08.20 Uhr Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf
Zwönitz – Alter Bahndamm – Moosheide (ca. 8 km)
Treffpunkt: Stollberg Bahnhof zum Bus nach Zwönitz
- 20.10.-04.11. Modelbahnausstellung, Brauereigasthof „Grünes Tal“

Veranstaltungen in Zwickau

- 06.10. 18.00 Uhr Das große Taschenlampenkonzert,
Musiktheater Rumpelstil, Freilichtbühne Zwickau
- 06./07.10. Erntedank- und Herbstmarkt, Domhof Zwickau

VOLKSSOLIDARITÄT

KV Glauchau/ Hohenstein-Er. e.V.
Ihr Partner für soziale Dienstleistungen

Ambulanter Pflegedienst

Hohenstein-Ernstthal
Oberlungwitz • Gersdorf

Tel.: **03723 7380001**

- ⇒ Kranken- u. Altenpflege
- ⇒ med. Behandlungspflege
- ⇒ Dementenbetreuung
- ⇒ Verhinderungspflege
- ⇒ 24 h - Hausnotruf



Miteinander
leben
Füreinander
da sein

Verwaltung
Angerstraße 15
08371 Glauchau

Tel.: **03763 5869613**

Fax: **03763 789922**

E-Mail: pflegedienst@vs-glauchau.de

03.11.2012

KNEIPENTOUR

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Oststraße 55a

Individuelle Dachgeschosswohnung

Wohnung ca. 56 m²,
Küche und Bad mit
Fenster,
Mietpreis: 260 €
zzgl. Nebenkosten



Stellplatz direkt vor dem
Haus (15,00 €/Monat)
Gute Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

Weststraße 4

Komplett sanierter Altbau mit
attraktiver
3-Raum-Maisonette-Wohnung

Wohnung ca. 76 m²,
3. Obergeschoss und Dachgeschoss,
verfügbar ab 01.11.2012
Mietpreis: 350 €
zzgl. Nebenkosten

Wäscheplatz hinter dem Haus

WG HOT

Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Weststraße 4

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis

Gottesdienste

- 07.10. 09.00 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche
- 14.10. 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
Dankopfer: Eigene Gemeinde
- 21.10. 10.30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
Dankopfer: Kirchliche Männerarbeit
- 28.10. 09.00 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
Dankopfer: Eigene Gemeinde
- 31.10. Reformationstag
 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in Wüstenbrand, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: Gustav-Adolf-Werk
- 04.11. 09.00 Uhr Kirchweihgottesdienst und Kindergottesdienst
Dankopfer: Eigene Gemeinde

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 07.10. 09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
 19.30 Uhr Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg
- 08.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 14.10. 09.30 Uhr Spiritueller Gottesdienst m. dem Posaunenchor St. Egidien, Ltg.: Landesposaunenwart Jörg-Michael Schlegel
- 15.10. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 15.00 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 17.10. 15.30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
 19.30 Uhr Oase
- 21.10. 09.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
- 22.10. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 28.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
 17.00 Uhr Gospel-Konzert
- 29.10. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 31.10. Reformationstag
 09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Wüstenbrand
- 04.11. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 05.11. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Aus der Kirchgemeinde

Am Sonntag, 2. September, gastierten im Rahmen unserer Orgelkonzertreihe die Geschwister Markus und Pascal Kaufmann in unserer Kirche. Den beiden Nachwuchsorganisten aus Lichtenstein, die mit ihrem Können und musikalischen Verständnis auch überregional bereits in zahlreichen Konzerten viele Freunde gefunden haben, gelang es eindrucksvoll, die vielfältigen Klangmöglichkeiten unserer großen pneumatischen Orgel – einschließlich des Glockenspiels des Fernwerkes – den Zuhörern nahe zu bringen. Unter dem Thema: „Dvořáks neue Orgelwelt“ brachten sie unter anderem die 9. Sinfonie „Aus der neuen Welt“ des böhmischen Komponisten Antonín Dvořák (1841–1904) zu Gehör, in die dieser auch Motive aus Spirituals und Indianermelodien einfließen ließ. Sie hatten dieses großartige sinfonische Werk selbst für eine Interpretation auf einer

großen romantischen Orgel zu vier Händen und vier Füßen bearbeitet – keine leichte Aufgabe. Viele Klangvarianten, von ganz leise (fast nicht hörbar) bis zum Tutti, dem vollen Orgelklang, boten sie den Zuhörern. Rund 300 Zuhörer haben dieses Konzert miterlebt und spendeten reichlich Applaus.

Am Sonntag, 7. Oktober, laden wir um 9.30 Uhr zu einem Familiengottesdienst zum Erntedankfest sowie um 19.30 Uhr zu einem Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg ein. Beide Veranstaltungen wurden bereits im September-Amtsblatt vorgestellt. Erinnerung sei daran, dass die Erntegaben und Spenden vom 1. bis 5. Oktober während der Kanzleiöffnungszeiten sowie am Samstag, 6. Oktober, von 8.30 bis 10.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden können.

Auch in diesem Jahr werden wir uns wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zugunsten von Kindern aus armen Familien in Osteuropa beteiligen. Die diesbezüglichen Info-Flyer werden ab Mitte Oktober in der Kanzlei, in der Kirche, im Kindergarten sowie in einigen Geschäften bereitliegen. Die Päckchen können dann bis zum 9. November in der Kanzlei abgegeben werden.



„Eine Seefahrt, die ist lustig“ – aber auch bei schwerer See ist Jesus mit an Bord: Beim Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am Sonntag, 9. September, durften die Schulanfänger in einem im Altarraum aufgebauten Schlauchboot Platz nehmen.



„Dvořáks neue Orgelwelt“: Unter diesem Thema gestalteten die Geschwister Markus und Pascal Kaufmann am Sonntag, 2. September, ein beeindruckendes Orgelkonzert in unserer Kirche.

Fotos: Kirchgemeinde St. Christophori (2)

DU BIST DABEI,

unter diesem Motto findet vom 26. – 28. Oktober 2012 in der St.-Christophori-Kirche in Hohenstein-Ernstthal ein Gospelworkshop unter der Leitung von Axel Christian Schullz statt. A. Ch. Schullz reißt nicht nur als Chorleiter mit, sondern überzeugt auch als Sänger und Moderator. Musik ist sein Leben und Begeisterung ein weiterer Vorname. So könnte man ihn beschreiben, ihn der Musik mit Leib und Seele verkörpert. Bundesweit ist er als Workshopdozent gefragt und zeigt immer wieder, dass Musik mehr ist als Töne und Rhythmen. Mit seinen Texten über Freundschaft, Liebe, Selbstzweifel, Motivation – kurz: das Leben, fesselt er sowohl Sänger als auch Zuhörer. Er selbst sagt von sich: „Ich habe viel Glück gehabt im Leben und bin weit getragen worden und deshalb ist es für mich eine Pflicht, diese Talente mit anderen Menschen zu teilen“.

Wir, die Sängerinnen des St.-Christophori-Gospelchores, freuen uns auf jeden Fall auf die Arbeit mit A.Ch. Schullz, sind gespannt auf die Lieder, die er mit uns einstudieren wird und die wir dann gemeinsam am Sonntag, dem 28.10.2012 um 17.00 Uhr in einem Abschlusskonzert in der St.-Christophori-Kirche in Hohenstein-Ernstthal präsentieren werden.

Nun hoffen wir nur noch **DU BIST DABEI**, denn es macht wirklich Spaß gemeinsam zu singen und das Evangelium, also die gute Botschaft, was GOSPEL übersetzt heißt, zu verbreiten. Gib deinem Herzen einen Stoß und unterstütze uns als Sänger/in (auch ohne jegliche Vorkenntnisse) oder als Zuhörer/in beim Abschlusskonzert in der St.-Christophori-Kirche in Hohenstein-Ernstthal.

Näheres zum Workshop und zum Konzert findest du unter www.Hot-Gospel.de

Anmeldeschluss für den Workshop ist der 18.10.12

Telefonische Anmeldung unter 01520 1445916 oder 0157 3880 9899

E-Mail: gospelchor@christophori.de



Tag des offenen Denkmals in Hohenstein-Ernstthal am 09.09.12

Einblicke und Ausblicke bot zum Tag des offenen Denkmals die St.-Trinitatis-Kirche am Neumarkt. Eine zufällig im Karl-May-Haus gastierende Gruppe niederländischer Karl-May-Freunde nutzte die Chance, sich unter fachkundiger Führung von Frau Berger über die Geschichte dieser wichtigen May-Stätte sowie über Innenraum, Dachstuhl und Glockenstuhl hautnah zu informieren.

Foto: H. Schmidt

Beratung - Verkauf - Service

EP:
ElectronicPartner

DVB-S2

SD-Card

HD
ready

Energie-
effizienzklasse
A+

Panasonic

TX-L 37 EW5S

• 93 cm LED-Fernseher • 150 Hz-Technologie • CI+: 1 • HDMI-Schnittstellen: 4 • Leistungsaufnahme im Ein-Zustand: 39 Watt

699,-

Waschautomat

Toplader

Energie-
effizienzklasse
A+

FAGOR

1 FET 110 Weiss

• Leistungsmerkmale • 5 kg Füllmenge • Schleuderdrehzahl U/min: maximal 1 • Sonderprogramme: • Kurz-/Schnellprogramm • Handwasch-Programm • Extra-Spülen

1) Verbrauch pro Jahr (basierend auf 220 Standard-Waschvorgängen). 10340 l/173 kWh

299,-

Keine Mitnahmegarantie. Falls nicht vorhanden, bestellen. Abholpreis. Ohne Deko.

EP:Chefberatung



**Wir beraten
individuell und
persönlich!**

EP:Semmler
ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION, ELEKTRO-HAUSGERÄTE, PC/MULTIMEDIA

Unser
Service
macht den
Unterschied

Semmler GmbH, 9353 Oberlungwitz, Goldbachstraße 17a
Tel. 03723 65200, Fax 03723 412733

www.ep-semmler.de

★★★★★
**TOP
HÄNDLER**
2011/2012
EP:
ElectronicPartner



Renault Clio 1.4 16V
Emotion, Klimaautomatik
53.497 km, 72 kW, EZ: 09/04
Kleinwagen, schwarz metallic
ab 4.850,- €



Volkswagen Polo 1.2
United, Winter-Paket
35.649 km, 44 kW, EZ: 03/08
Kleinwagen, blau
7.995,- €



Toyota Avensis 2.0 VVT-i
Executive, Navi
87.112 km, 108 kW, EZ: 02/04
Limousine, silber metallic
7.890,- €



Skoda Octavia Combi 1.9
TDI Ambiente 4x4
72.351 km, 77 kW, EZ: 11/07
Kombi, blau
12.650,- €*



Renault Grand Scenic dCi
160 FAP Dynamique, 7-Sitzer
74.692 km, 118 kW, EZ: 07/09
Van/Kleinbus, blau metallic
14.850,- €



BMW 318i Navi
Xenon, SHD
36.876 km, 105 kW, EZ: 03/10
Limousine, silber metallic
19.995,- €



Mitsubishi Grandis 2.4
Invite, 7-Sitzer
83.761 km, 121 kW, EZ: 07/05
Van/Kleinbus, violett metallic
6.990,- €



Jeep Grand Cherokee 2.7 CRD
Limited, Navi, eSHD
129.559 km, 120 kW, EZ: 07/03
SUV/Gel.-wagen, grau met.
9.495,- €*



Honda CR-V 2.0i ES 4x4
Standheizung
123.335 km, 110 kW, EZ: 12/04
SUV/Gel.-wagen, silber met.
8.495,- €



Fiat Ducato L1H1 Panorama
9-Sitzer, Doppelklima
88.210 km, 88 kW, EZ: 05/09
Van/Kleinbus, grau metallic
15.995,- €*

* MWSt. ausweisbar

**Tageszulassungen, Vorführwagen sowie Halbjahres-
und Jahreswagen am Lager.**

Kommen Sie zu uns - Probefahren lohnt sich!



www.autohaus-golzsch.de

**AUTOHAUS
GOLZSCH**

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • service@golzsch.fsog.de